



für Halle und den Saalkreis

Antilches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S. Wöchentliche Gratisbeilagen „Halle'sche Familienblätter“ und „Der Bauernfreund“

Halle'sches Tageblatt - Halle'sche Neuzeit Nachrichten - Halle'scher Lokal-Anzeiger - General-Anzeiger für die Provinz Sachsen.

Neueste Ereignisse.

Die österreiche Regierung beschäftigt sich mit der Abfassung eines Gesetzes, das einen nicht unbeträchtlichen Teil der Fortbewegung der Eisenbahnen zu erfüllen bestimmt ist.

Unter den norrböhmischen Bergarbeitern ist eine Streikbewegung ausgebrochen. Sie bedingt sich am 1. Oktober in einen allgemeinen Bergarbeitertag einzutreten.

Der Märker Stephanus, Bagrom, wurde vom Kriegsergott zum Tode durch den Strang verurteilt.

In der Nähe von Kronstadt, bei dem Dorfe Volard, badeten 20000 Mann in der Moldau, um die Pest zu bekämpfen.

In Dnieb hat gestern früh der Generalstabsbesonnen. Alle Arbeiter feiern. Truppen sind eingetroffen.

Der Bund für Reform des Religionsunterrichts.

Von Prof. Dr. Klein (Senf).

Dieser Bund ist im August 11. im Leben getreten. Unter den zahlreichen pädagogischen Reformversuchen der Gegenwart darf man ihn als das weitaus wichtigste Glied betrachten.

Dah der bisherige Religionsunterricht anderer Schulen der höheren wie der niederen, durchschritten genannt, dieses Ziel nicht erreicht hat, ist allen Sehenden offenbar.

Die Gartenstadt Bournville.

Von Heinz Krieger, Esq.

(Waldstadt verboten)

Von den zahlreichen, gewöhnlichen Dörfern, die man in England häufig findet, gibt es ein, das sich durch seinen Charakter auszeichnet.

In der Tat ein großes Programm, fast zu groß für die Kraft eines Mannes. Aber George Cadbury hatte das Glück seiner Gartenstadt Birmingham gründlich kennen gelernt.

George Cadbury beschloß das Gut Bournville. Er bestimmte alsbald das es ein Arbeiterdorf werden sollte.

Die Hauptgründe aber liegen auf Seiten der Kirche. Sie hatte bisher die religiöse Unterweisung in der Hand.

Wenn dies so ist, wird erklärt, daß der neue Bund in erster Linie darauf bringt, den religiösen Schulunterricht aus dem Banne der Kirche vollständig zu lösen.

Eine zweite positive Forderung des Bundes geht dahin, den Religionsunterricht der Schule von dem Druck des Bekenntnisses zu befreien und ihn auf rein geistliche Grundlagen zu stellen.

Das sind in Kürze die beiden Hauptpunkte, um die sich die Gedanken des neuen Bundes drehen.

Von hier aus blicken, wird man von allen Seiten den neuen Bund trotz begrüßen, weil er sich in den Dienst der Gebildung und Stärkung unseres Volkslebens stellt.

dieser Grundplan wurden schon im ersten Jahre 200 Häuser errichtet. An Uebereinstimmung mit Cadburys Plänen wurden diese Häuser nicht nur den Angehörigen des Hauses Cadbury, sondern auch anderen Arbeitern überlassen.

Aber George Cadbury wollte mit seinem Arbeiterdorf nicht allein in sanitärer und hygienischer Hinsicht, er wollte auch in ethischer und religiöser Hinsicht ein Vorbild sein.

Die Kirchen bei den Häusern sind geräumig genug. Sie haben über 50 Quadratmeter Fläche, also bei 11 Meter Breite eine Tiefe von 20 Metern.

Die Kirchen bei den Häusern sind geräumig genug. Sie haben über 50 Quadratmeter Fläche, also bei 11 Meter Breite eine Tiefe von 20 Metern.

Während George Cadbury zu sein Arbeiterdorf geschaffen, war seine Sanatoriums bereits errichtet, als in den Häusern die war richtig erkannt, zu erhalten und auszubilden.

Das sind in Kürze die beiden Hauptpunkte, um die sich die Gedanken des neuen Bundes drehen.

Am Anblick an den vorstehenden Artikel unseres sozialpolitischen Mitarbeiters sehen wir umgehend ein Schreiben wieder, das aus der hochgeschätzten Seite anfänglich der von uns veröffent-

Der Panamakanal in Gefahr?

Centralamerika ist der Schauplatz eines gewaltigen Erdbebens geworden, durch das auch der Panamakanal bedroht sein soll.

Ein Blick auf die Karte zeigt jedem, daß zwischen dem Panamakanal und dem zuerst wieder vom Erdbeben heimgesuchten Gebiet eine beträchtliche Strecke Land liegt, das also der Kanal selbst nicht bedroht erscheint.

Die Vereinigten Staaten haben schon vor längerer Zeit einen Monat in Unterhandlung mit der Regierung von Ecuador, wegen Abtretung der Galapagos-Inseln gegen eine Entschädigung von 140 Millionen Mark.

Man hätte lassen sich ja manche Sorgen bananen, auch beim Bau des Panamakanals, doch nicht alle. Schon bei der französischen Panama-Gesellschaft kämpfte einen aufreibenden Kampf gegen die Malaria und das gelbe Fieber ihrer Arbeiter.

Die Pläne über, die verflüssigt ist, alle Ginnahmen, abgerechnet den Unterhalt des vorhandenen Bestes, zum Bau neuer Häuser und zum Erwerb von neuem Grund und Boden zu verwerten.

Die Pläne über, die verflüssigt ist, alle Ginnahmen, abgerechnet den Unterhalt des vorhandenen Bestes, zum Bau neuer Häuser und zum Erwerb von neuem Grund und Boden zu verwerten.

Die Pläne über, die verflüssigt ist, alle Ginnahmen, abgerechnet den Unterhalt des vorhandenen Bestes, zum Bau neuer Häuser und zum Erwerb von neuem Grund und Boden zu verwerten.

Die Pläne über, die verflüssigt ist, alle Ginnahmen, abgerechnet den Unterhalt des vorhandenen Bestes, zum Bau neuer Häuser und zum Erwerb von neuem Grund und Boden zu verwerten.

Die Pläne über, die verflüssigt ist, alle Ginnahmen, abgerechnet den Unterhalt des vorhandenen Bestes, zum Bau neuer Häuser und zum Erwerb von neuem Grund und Boden zu verwerten.

Die Pläne über, die verflüssigt ist, alle Ginnahmen, abgerechnet den Unterhalt des vorhandenen Bestes, zum Bau neuer Häuser und zum Erwerb von neuem Grund und Boden zu verwerten.

Die Pläne über, die verflüssigt ist, alle Ginnahmen, abgerechnet den Unterhalt des vorhandenen Bestes, zum Bau neuer Häuser und zum Erwerb von neuem Grund und Boden zu verwerten.

50.000 Angestellten der Panamakanalgesellschaft noch lange nicht befreit. Der Kanalbau ist ein Werk, das das Land und seine Natur noch nicht entdeckt hat, das die Panamakanal als isolierte Kämpfer und Bioniere arbeiten müssen, ohne eine Bevölkerung hinter sich zu haben, von der sie versorgt, unterhalten und ergänzt werden. Ein Teil der Arbeiter des Kanals Panama ist ja nun allerdings durch ein modernisiertes Sanitätswesen und ein durch das gesamte Gebiet, mit Kanälen besetzt werden. Das ist aber alles Zufallszufall. Es kann Jahre dauern, bis nach dieser Richtung eines Aufwandes gewachsen ist. Man sollte sich durch den Nachdruck und Optimismus neuer amerikanischer Verträge nicht täuschen lassen. Von dem guten Panamakanal, von der Meer, ist bis jetzt nur vorhanden und Schiffe auf dem Kanal 1909 eröffnete Endbahnhof am Stillen Ozean, der sog. La-Panama-Kanal und eine 5 1/2 Meilen lange Strecke auf der atlantischen Seite, die im August vor 3 der Schiffahrt übergeben wurde. Der Bau des Kanals soll, wie es heißt, beendet sein werden, das er noch vor dem festgesetzten Termin, dem 1. Januar 1915, fertig sein werde. Dagegen ist ja manches möglich. Aber wie die Gegen und den Wahn, wird behauptet, daß die Hoffnungen und Entwürfe sehr nachdrücklich noch durch manchen Schiffbauvertrag von ihrer endlichen Erfüllung abgehalten werden. Aber an eine Rentabilität ist nicht zu denken. Nicht einmal die Vermaltungskosten von ca. 16 Millionen Mark können durch die Kanalgebühren aufgebracht werden, die am die Hälfte niedriger sind als die des Panama-Kanals, und finanziell drohen dem Panamakanal mancherlei Gefahren.

Tripolis.

Kaum geht die Maroko-Angelegenheit ihrer definitiven Erledigung entgegen, da taucht am internationalen Horizont eine neue Frage auf, bei der es sich ebenfalls um afrikanisches Gebiet dreht. Wie wir schon meldeten, soll Italien eine militärische Expedition nach Tripolis vorbereiten, gegen welche die Türkei, die sich seit 1893 Jahren im Besitz von dem ganzen Libanon befindet, umfängliche Maßnahmen trifft.

Daß die Türkei zu einer Expedition ihres afrikanischen Besitzes schiffbaren würde, ist ausgeschlossen. In den weltlichen Kabinetten glaubt man deshalb auch nicht recht an den Ernst der italienischen Absichten, in dem die Türkei, Italien nicht überhaupt irgendwelche „Komplikationen“ für Frankreichs Stellung in Marokko heraufzuziehen. In der Türkei aber nimmt man die Sache bitter ernst, wie aus nachfolgender Dramatisierung hervorgeht:

Konstantinopel, 23. September.

Die Einberufung mehrerer hier auf Urlaub befindlicher italienischer Marineoffiziere erregte getrennt eine Sensation. Das Blatt „L'Asie“ berichtet die italienischen Absichten auf Tripolis sehr ernst, kaum aber eine solche Senation, welche die Türkei mit der Veranlassung aller Italiener aus der Türkei und Vernichtung ihres Handels mit der Senation erwidern würde, nicht richtig glauben. Das Blatt meint daher die Bevölkerung der Türkei vor derselben Vernichtung des angegriffenen Vortrags, welcher den französischen Chauvinisten bloß einen empfindlichen Anstoß zur Unterwerfung liefern würde. Der Großvezir hat angeordnet, daß die beherrschende Lage seine Europareise auf unbestimmte Zeit verschieben. Wilde Gerüchte von einer griechisch-türkischen Militärkonvention kennzeichnen die offenbar künstlich geschürzte Kriegstimmung.

Wie es weiter heißt, beabsichtigt die Türkei, offiziell bei der italienischen Regierung anfragen und um Aufklärung über die von der italienischen Presse verbreiteten Gerüchte über die Absichten Italiens auf Tripolis zu bitten.

Dieacht von Delfzijl.

Die beiden englischen Offiziere, die in Embden unter dem Verdacht der Spionage verhaftet, dann freigelassen und darauf wieder in Haft genommen wurden, sind nach den neuesten Meldungen nunmehr entlassen. Es ist nicht zu erwarten, daß diese beiden Offiziere in Delfzijl, wo sie verhaftet wurden, in dem neuen Verdacht, den die Engländer unterzogen wurden, geben sie zu, englische Offiziere zu sein, betritten jedoch nochmals alle auf Entschuldigende, die der Spionage schuldig gemacht zu haben. Ihre Namen sind nicht bekannt, und es ist nicht zu erwarten, daß sie in der Öffentlichkeit aufgeführt werden. Die beiden Offiziere, die in Embden verhaftet wurden, sind nunmehr entlassen. Es ist nicht zu erwarten, daß diese beiden Offiziere in Delfzijl, wo sie verhaftet wurden, in dem neuen Verdacht, den die Engländer unterzogen wurden, geben sie zu, englische Offiziere zu sein, betritten jedoch nochmals alle auf Entschuldigende, die der Spionage schuldig gemacht zu haben. Ihre Namen sind nicht bekannt, und es ist nicht zu erwarten, daß sie in der Öffentlichkeit aufgeführt werden.

einigen Gartenstadt-Siedlung bei Halle

Seitdem die in Halle angelegte Siedlung bei Halle in der Ausführung begriffen ist, hat die Gartenstadt-Siedlung bei Halle einen neuen Impuls erhalten. Die Siedlung wird nach den Grundrissen der Deutschen Gartenstadt-Gesellschaft zu einem billigen Preis zur Verfügung stellen.

Der Quadratfuß Grund, welcher derzeit mit 2-350 Mark, hier gebauet wird, ist in besser Lage nur eine Mark wert. Um für die Zukunft jede Spekulation auszuschließen, verbleibt der Grund und Boden, sowie die darauf zu errichtenden Gebäude im Eigentum der Gartenstadt-Gesellschaft. Die Gartenstadt-Gesellschaft hat sich verpflichtet, die Siedlung nach den Grundrissen der Deutschen Gartenstadt-Gesellschaft zu einem billigen Preis zur Verfügung stellen.

Der Quadratfuß Grund, welcher derzeit mit 2-350 Mark, hier gebauet wird, ist in besser Lage nur eine Mark wert. Um für die Zukunft jede Spekulation auszuschließen, verbleibt der Grund und Boden, sowie die darauf zu errichtenden Gebäude im Eigentum der Gartenstadt-Gesellschaft. Die Gartenstadt-Gesellschaft hat sich verpflichtet, die Siedlung nach den Grundrissen der Deutschen Gartenstadt-Gesellschaft zu einem billigen Preis zur Verfügung stellen.

Es ist nicht zu erwarten, daß diese beiden Offiziere in Delfzijl, wo sie verhaftet wurden, in dem neuen Verdacht, den die Engländer unterzogen wurden, geben sie zu, englische Offiziere zu sein, betritten jedoch nochmals alle auf Entschuldigende, die der Spionage schuldig gemacht zu haben. Ihre Namen sind nicht bekannt, und es ist nicht zu erwarten, daß sie in der Öffentlichkeit aufgeführt werden.

Der Quadratfuß Grund, welcher derzeit mit 2-350 Mark, hier gebauet wird, ist in besser Lage nur eine Mark wert. Um für die Zukunft jede Spekulation auszuschließen, verbleibt der Grund und Boden, sowie die darauf zu errichtenden Gebäude im Eigentum der Gartenstadt-Gesellschaft. Die Gartenstadt-Gesellschaft hat sich verpflichtet, die Siedlung nach den Grundrissen der Deutschen Gartenstadt-Gesellschaft zu einem billigen Preis zur Verfügung stellen.

Der Prozeß der Polizeireform.

Am Schluß der letzten Sitzung wurde zunächst die Frage des Prozeß der Polizeireform diskutiert. Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden. Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden.

Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden. Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden.

Staatsanwalt Meier

Der Staatsanwalt Meier hat in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission seine Stellungnahme zu den Vorschlägen der Kommission für die Polizeireform dargelegt. Er hat sich für die Beibehaltung der bestehenden Polizeistruktur ausgesprochen, während die Kommission für eine umfassende Reform plädiert.

Der Staatsanwalt Meier hat in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission seine Stellungnahme zu den Vorschlägen der Kommission für die Polizeireform dargelegt. Er hat sich für die Beibehaltung der bestehenden Polizeistruktur ausgesprochen, während die Kommission für eine umfassende Reform plädiert.

Der Staat ist in der Lage, die Polizeireform zu finanzieren. Die Kosten der Reform werden durch die Erhöhung der Polizeigehälter und die Einführung von neuen Steuern gedeckt.

Der Staat ist in der Lage, die Polizeireform zu finanzieren. Die Kosten der Reform werden durch die Erhöhung der Polizeigehälter und die Einführung von neuen Steuern gedeckt.

Politische Uebersicht.

Der Staat ist in der Lage, die Polizeireform zu finanzieren. Die Kosten der Reform werden durch die Erhöhung der Polizeigehälter und die Einführung von neuen Steuern gedeckt.

Der Staat ist in der Lage, die Polizeireform zu finanzieren. Die Kosten der Reform werden durch die Erhöhung der Polizeigehälter und die Einführung von neuen Steuern gedeckt.

Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden. Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden.

Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden. Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden.

Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden. Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden.

Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden. Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden.

Kleines Feuilleton.

Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden. Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden.

Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden. Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden.

Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden. Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden.

Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden. Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden.

Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden. Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden.

Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden. Die Verhandlungen über die Polizeireform sind in der letzten Sitzung der Polizeireformkommission fortgesetzt worden.

im Weinhaus Broskowski Die vorzüglichsten Speisen. die edelsten Weine zu mässigen Preisen.

Sportnachrichten.

Der Sport des Sonntags.

Fast in fast wie an einem reichlichen Frühjahrsanfang ist die Zahl der am Sonntag in der Umgebung gefolgten Wettkämpfe auf dem höchsten Stande. In der Weidwandschaft hat wiederum die Turn- und Reitervereine...

Fußballsport.

Sportplatz am See: Die bereits bekannt gegebenen Spiele am kommenden Sonntag finden wie folgt statt: Vormittags 9 Uhr treten sich im freiwiligen Wettbewerb 96 Vb und Roma II gegenüber...

25. September.

Das internationale Schachturnier in Karlsbad ergab in der 23. Runde weitere Veränderungen, da die wichtigsten Parteien noch nicht zu Ende gebracht werden konnten...

Die vorliegende Nummer des „General-Anzeigers für Halle und den Saalkreis“ umfasst 30 Seiten.

Telegramme — Letzte Nachrichten.

Die französische Antwortnote. Paris, 23. September. Der „Matin“ schreibt: Ein Kabinettsrat hat heute oben in Paris nach Berlin ab. Er bringt dem Reichsminister Combes die vom Ministerat redigirte Antwort auf die letzten deutschen Vorlesungen...

Maroko.

Tetuan, 23. September. Die Marine Kommandos melbet unter dem 22. aus Tetuan: Wie bekannt, berüht der Militärgouverneur von Ceuta General Alfaro die Befehlung Tetuan zu verlassen...

Kolowzow zum Ministerpräsidenten ernannt. London, 23. September. (Orig.-Tel.) Der Korrespondent des Times erklärt aus Petersburg, daß der Finanzminister Kolowzow definitiv zum Ministerpräsidenten ernannt ist...

Zündliche Fliegerunfälle.

Newport, 23. September. In Troy (Ohio) explodirte der Benzinschlepper des Fliegers Franz Miller während eines Fluges. Miller erlitt 10 schwere Brandwunden, doch er half daraufhin. — In Marneville (Frankreich) stürzte der fliegende Gasthause mit seinem Zweidecker aus einer Höhe von 4000 Fuß ab und war sofort tot.

Berlin, 23. September. Der Unterrichtsminister im Reichsministerium Dr. Böhmert ist heute früh gestorben.

Leipzig, 23. September. Von Montag früh ab werden in Leipzig gegen 1100 Lithographen und Steinbrucker in den USA stand treten, wovon etwa 65 Betriebe betroffen werden.

London, 23. September. (Orig.-Tel.) Der Korrespondent des „Standard“ melbet aus Berlin, daß das englische Königspaar wahrscheinlich Ende Februar das Deutsche Kaiserpaar in Berlin oder Potsdam besuchen wird.

London, 23. September. (Orig.-Tel.) Der Sturz des Premierministers Sir Wilfrid Laurier und die Niederlage des kanadisch-amerikanischen Uegenleitungsvertrages werden von dem meistentheil der unionistischen Presse Londons mit wahrgenommener Freude als ein Schlag gegen die Vereinigten Staaten begrüßt.

(Nach Schluß der Redaktion eingetroffen).

Halle, 23. September. Gestern Abend geriet in der Belisardstraße ein Währungsform mit seinem Nachbarn, einem Schuhmacher, in Streit wegen Zivildienstleistungen zwischen den beiden Kindern beider Familien.

erhielt einen Stich in die Hand. Die beiden Verletzten wurden in das Krankenhaus geschafft, wo der Sohn seiner Verletzung bald erlag. Der Täter wurde verhaftet.

Telegraphische Anfangs-Notierungen.

Donnerstag, 23. September 1911

Table with columns for location, price, and other financial data. Includes entries like Berlin, Wien, London, etc.

Table with columns for location, price, and other financial data. Includes entries like Hamburg, Bremen, etc.

SULIMA Matrapas advertisement featuring an illustration of a woman's face and text describing the product as 'Feinste Qualitäts-Cigarette'.

Wetterbericht des „General-Anzeigers“. Voraussichtliches Wetter am 24. und 25. September. Voraussicht noch Regen, dann Reizung zur Aufbesserung möglich.

Für die neue Wohnung.

Advertisement for J. Lewin featuring various home furnishings like curtains, beds, and sofas with prices and descriptions.

Special offer for carpets (Spezial-Angebot für Teppiche) with a table showing different sizes and their current prices.

Halle a. S. Marktplatz 2 u. 3. Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a library or archive reference.

Weitere amtliche Bekanntmachungen siehe auf Seite 18.

Bekanntmachung

die Immatrikulation auf hiesiger Universität für das Winter-Semester 1911/12.

Diejenigen Studierenden, welche... (text continues with details of university regulations and admission procedures)

Bekanntmachung

Der Rektor der vereinigten Friedrich-Universität Halle-Wittenberg... (text continues with administrative notices)

Bekanntmachung

Staat. gen. höhere Privatschule... (text continues with school information)

Bekanntmachung

Der Studienrat... (text continues with university council notices)

Oriskrankenkasse f. Brauer u. Müller zu Halle a. S. (text continues with insurance details)

Woldemar Thoss, Bantgeschm. (text continues with business advertisement)

Anatomisch-physiol. Abteilung und Tier-Klinik am landwirtschaftlichen Institut der Universität (text continues with university department info)

Achtung, Landwirte! (text continues with agricultural notice)

Ringe Damen u. Herren (text continues with jewelry advertisement)

Hunderie Kinder, (text continues with children's goods advertisement)

Breina. Ein Kind (text continues with clothing advertisement)

Technikum Eutin. (text continues with technical school advertisement)

Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft,

Halle a. S., Poststr. 18, Bitterfeld-Deitzsch-Eilenburg.

Wir empfehlen uns zur Ausführung aller bankgeschäftlichen Transaktionen, wie: Eröffnung von Konto-Korrenten und provisionsfreien

Scheckrechnungen. Annahme verzinslicher Einlagen, Depositen, auch von Beamtengeldern im Überweisungsweg.

Beleihung von börsengängigen Effekten und von Hypotheken. Diskontierung, Einziehung und Domizilierung von Wechseln.

An- und Verkauf von Effekten an deutschen und ausländischen Börsenplätzen.

Umwechslung von Coupons, ausländ. Noten und Geldsorten. Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren unter Kontrolle der Auslosungen.

Versicherung von Wertpapieren gegen Kursverlust im Falle der Auslosung.

Zur Kapitalanlage halten wir stets ein Lager mündelsicherer Wertpapiere vorrätig und sind jederzeit Abgeber von Pfandbriefen bzw. mündelsicheren Kommunal-Obligationen, unter anderem der

- Deutschen Grundkreditbank, Gotha,
- Hypothekbank in Hamburg,
- Norddeutschen Grundkreditbank,
- Preussischen Hypothekbank,
- Preussischen Pfandbriefbank,
- Berliner Hypothekbank,
- Frankfurter Hypothekenkreditverein,
- Schwarzburgischen Hypothekbank in Sondershausen,

die wir zum jeweiligen Tageskurse provisionsfrei berechnen.

Knäusel's Rotos 1 Pfund nur 50 Pf.

Gemälz. 50 Pf. mit 50 Pf. Rab.

Volle Garantie für prima allererste unversehrte Qualität! Kein fogen. Schmutz, Rost oder Brech.

la. Schinfenped 1 Pfund nur 108 Pf. mit 5% Rab.

Garantiert reine Molkereibutter 63 68 Pf. mit 5% Rab.

Ich empfehle ferner ganz besonders: Gauguriert dofferten

allerfeinsten Tilsiter Käse 78 Pf. mit 5% Rab.

Besonders feinen besten Alpen-Limburger unversehrte Qualität 48 Pf. mit 5% Rab.

Allerfeinsten fetigen Schmelz Käse 110 Pf. mit 5% Rab.

Prima goldbrühe Eier 85 100 u. mit 115 Pf. Rab.

Gafler Rippelbeer 1 Pf. 98 Pf. mit 5% Rab.

Sochfeine Gerbelattwurft 1 Pf. 130 Pf. mit 5% Rab.

la. Salami 1 Pf. 130 Pf. mit 5% Rab.

Schmerstr. 21, Geoplasse 2, Bernauerstr. 15, Geoplasse 9, obere Leipzigerstr. 72, untere Leipzigerstr. 20.

Magdeburg: Anhalterstr. 50, alte Mitter Markt. Tel. 1465.

Zurückgekehrt Dr. Kohlhardt.

Prima Speisekartoffeln, Winterware, pro Zentner 4.50 etc.

Alle Winterarbeiten werden hier und bei bester Bezeichnung fachgemäß ausgeführt.

Räumfuhren werden übernommen, Dietz, Rittergasse 1.

Handwagen, alle Arten, alle Größen, alle Farben.

Hyazinthen für Gläser und Tische in den besten und billigsten Farben.

Tulpen, einfache u. gefüllte, in den schönsten Sorten und in verschiedenen Farben.

Crocus, blau, weiß, hell, gelblich und gemischt, 10 Stück von 15 Pf.

Schnegglöckchen, einfache, gefüllte und Mischen, 10 Stück von 25 Pf.

Scilla sibirica, 10 Stück von 35 Pf.

Narzissen, einfache u. gefüllte 10 Stück von 40 Pf.

Willhelm Grell, Erfinder Samenhandlung, Markt 7, Bernauerstr. 25-26.

Sauerkohl

Carl Lange sen., Saucerkohlfabrik mit elektrischem Betrieb. Tel. 1096, b. 6030.

Technikum Bingen

Mechanisches, Elektrotechnik, Automobilbau, Größentechnik, Direction: Professor Hoops.

Vogelfutter

für alle Vogelarten, Erfinder Samenhandlung, Wilhelm Grell, Markt 7.

Erdbeer-Pflanzen

gutes Tafelobst, E. Scherzer, Fernstr. 380, Böllbergweg 111.

Wäschereien

in allen Größen, jede Konstruktionsart, Paul Thiele, Saal-Handelsgewerbe, Markt 7.

Vicia villosa

mit Johannisbeeren, gebrauchsreife halbe Frucht, 3/4 Zentner, 10 Stück von 40 Pf.

Atelier für

Plattschlecken, Kautschukwaren, Sautschalen, Plüsses jed. Art, Leipzigstr. 18, 2.

Kartoffeln

große Sorten beste mehlreiche Tafelkartoffeln, unfortierte, welche u. rote Sorten, werden franco u. z. mit 200 Sesterl. abgehoben.

Patentanwalt

EYCK, Leipzigerstr. 55, Fernspr. 3457.

Dr. Friedrich Wäscherei, Markt 7, Bernauerstr. 25.

Herbst-Neuheiten

modernen Herren-Ulster und -Paletots, Jagd- und Wirtschaftis-Anzügen, Loden-Joppen, Knaben-Anzügen, -Ulster und -Paletots

bieten in überwältigender Auswahl

Endepols & Dunker, Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 19.

Reisetaschen - Reisekoffer - Blusen- u. Coupékoffer.

Reisekörbe • Rucksäcke • Reise-Necessaires • Aktenmappen no 4332
Herren- u. Damen-Portemonnaies • Zigarren-Etuis • Brieftaschen.
Soldatenkisten • Soldaten-Handkoffer • enorm billig!

Damen-Handtaschen!

Stets aparte Neuheiten!
Grösste Auswahl.

Hermann Röschel

40 ob. Leipzigerstr. 40
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Aus der Umgebung.

Mein. 22. September. (Kaiser Friedrich-Denkmal.) Um einigen Willkürern des Landwehr- und Artillerie-Regiments wurde im Jahre 1910 angeordnet, bei dem Kaiser Friedrich-Denkmal zu errichten. Ein unter dem Vorhitz des Herrn Major Ermisch, jetzt in Riesa, gebildetes Komitee machte sich die Verwirklichung dieses Wunsches zur Aufgabe. Durch die Erträge aus Sammlungen und Veranstaltungen ist der Baufonds soweit angemessen, daß der Bau als geendet bezeichnet werden kann. In der letzten Komitteesitzung wurde als Standort der Vergabung unter dem Namen Kaiser Friedrich-Denkmal, nach der Gebirgsseite (Südwest) zu, bestimmt. Man beabsichtigt, ein Denkmal Kaiser Friedrichs in Höhe von 250 Meter auf einem felsigen Felsen, in einem Geländebogen, an dem eine Treppe von etwa 20 Meter Breite, nach oben hin verjüngend, führt, aufzuführen und den Untergrund mit einer Bogenkuppel abzufestigen. Da der fröhliche Vergabung dem Kgl. Domänenratstag geht, ist vom Komitee um Überlassung eines Terrains von 40 x 15 Meter gebeten worden. Die Kgl. Regierung hat bereit, das Gelände bewilligt an den Herrn Landwirtschafsmann abzugeben, wenn die Subskribenten bereit sind, sich zur Übernahme folgender Verpflichtungen bereit erklärt: Es ist eine Unerkennungsgebühr von 1 Mk. pro Jahr zu zahlen. Der Zugang und die Nutzung des verbleibenden Landes darf nicht geändert werden. Die Unterhaltung des Denkmals und dessen Umgebung ist ferner zu teilen. An der Spitze ober-Domänenrätstag dieser Ansprüche nicht gestellt werden, wenn das Denkmal oberhalb der Umgebung durch herabfallende Steine oder Erdmassen beschädigt wird. Die Stadtkorrespondenzverwaltung hat daraufhin in ihrer letzten Sitzung beschlossen, die genannten Bedingungen durch die Stadt zu übernehmen. Sofern in der Erhebung des fraglichen Terrains weitere Schwierigkeiten nicht hervorreten, wird beabsichtigt, am 22. Oktober die Grundsteinlegung an bezeichneter Stelle vorzunehmen.

* **Sonnitz.** 22. September. (Erneuerung.) Amtsrichter Dr. Meier wurde zum Amtsrichter ernannt.

* **Sonnitz.** 22. September. (Wahlrechtskongress.) Am Dienstag wurde im Schützenpau ein Wahlrechtskongress zum Weiten der Kleinrentenbesitzer veranstaltet, das in jeder Beziehung als vortreffliche Veranstaltung zu bezeichnen wird. Auch diesmal hatten sich vorzügliche Vorträge in den Dienst der guten Sache gestellt. Herrn Lehrer Grabber, dem eigentlichen Veranstalter des Kongresses war es gelungen, auch diesmal das beliebte Mittel-Schwarzweiss als Galle zu gewinnen. Die Herren boten jedoch im Gespräch als auch in ihrem Zusammenhang arbeitsreichlich Gutes. Sämtliche vorgetragenen Vorträge, sowie auch der lustige Schwanz. Die vier letzten Ge-

wänner zeichneten sich durch gute Ausführung aus. Regie Überwachung im Programm wurde auch geschloffen durch musikalische Stücke und Gelegenheitsreden, die verschiedenes Interesse boten. Dem Sonntagabend wurde als Vortrag des Kongresses die Summe von 54,25 Mk. nach Abzug der Unkosten überreicht werden. — Gehrland ist die alljährliche Willkürkongress auf der Georgsburg statt, die von Willkürkongressanten abgehalten wird. Herr Diakonus Schulz-Könner hielt eine willkürliche Ansprache und Herr Pastor Dr. Dörmann hielt einen Vortrag nach dem Leben und Treiben im Willkürkongress in Berlin.

* **Gröden.** 22. September. (Einbrüche.) Diebstahl statten nachfolgenderweise dem Goldfisch zum Reideale einen Besuch ab. Durch Einbruch der Fensterläden gelangten sie, da die Fenster wegen des Sturms geschlossen waren, leicht ins Innere der Goldfische. Dem auf der Straße vorübergehenden Nachtpolizeibeamten fiel das ungewöhnliche Geräusch auf und er schickte deshalb Herrn Gröden, die gestohlenen Diebe, zwei Männer, aus dem Fenster heraus, von denen der eine während der Flucht nach Westen flüchtete, während der andere nach der Straße zu lief und dabei über Steingröße zu Falle kam. Beide entkamen jedoch unerschrocken. Einen Schraubenschlüssel hat er bereits erworben, doch fiel ihnen nichts in die Hände ein Stück Holz, mit dem sie ebenfalls die Fensterläden emporgeschoben hatten, war in der Goldfische liegen geblieben. Da auch in Gröden ein Einbruch verübt ist, bei dem dem Dieben Fleisch und Wurstwaren in die Hände fielen, scheint man es wieder mit einer Einbruchgelegenheit zu tun zu haben.

* **Halle.** 22. September. (Die Herbstbeilage.) Die Herbstbeilage der Zeitung ist als auch in diesem Jahr erschienen. Die Beilage der Leser zur Seite bereitet erhebliche Schwierigkeiten, da wegen der Trockenheit anfangs das Fliegen vielfach unangenehm war, nicht auf hinreichend Weite vertragen die Motorflüge. Erst die Niederschläge haben die Verhältnisse etwas erleichtert. Die Frucht in der oberen Sammelzeit läßt an einer regelmäßigen Ausguss des Samens hoffen; doch sind zur gezielten Weiterentwicklung der Saat noch Niederschläge nötig, da auch die jetzt noch trockene untere Sammelzeit nicht erhalten muß. Für die Saat findet man auch noch Mähdresch.

* **Wierzbürg.** 21. September. (Die Stadtverordneten.) beschloffen den Anbau eines Geländes von 100 000 Quadratmetern, das an der Weichenfelderstraße liegt und direkt an die Bahn grenzt. Es ist geplant, auf dem Grund und Boden das neue städtische Gaswerk zu errichten; diesbezüglich findet auch bereits das Elektrizitätswerk seinen Platz. Der Villenbauamt ist referiert auch auf etwa 10 000

Quadratmetern, die er zur Erweiterung des Winterbahnhofes wegen der überaus günstigen Einwirkung der Industrie im Gevierte bedarf. Das Land wurde zum Preise von 150 000 Mark erworben.

* **Hornburg.** 22. September. (Die mittelste Kartoffel.) Die Kartoffel, im 20. B. M. wurde der Polsterkongress in der letzten Polsterkongress von Erdborn hierher gerufen, um einen Kartoffelkongress zu haben. Der Kongress nahm die Spur vom Felde nach Unter-Parochie auf und hatte die richtige Spur gefunden, wie die Beschäftigung erweise; es wurden bei dem Besonderen große Vorräte von Selbstbräuten aufgefunden.

* **Halle.** 22. September. (Feuer.) Heute Nacht brach in der Straße ein Feuer aus, dem vier mit Getreide gefüllte Scheunen zum Opfer fielen, die den Gutsbesitzern H. Schulz, S. Schulz, S. Schulz und S. Wagnemann gehören, bei Herrn Schulz und S. Wagnemann sind auch die Stallungen mit abgebrannt, letzteren sind 15 Schweine und eine Dreifachmaschine verbrannt. Zum Glück war Wagnemann zur Stelle, sonst hätte der Schaden noch größer gewesen und die Wohnungen in Mitleidenschaft gezogen. Das Feuer war dadurch entstanden, daß Kanalarbeiter, die in tiefer liegender eingearbeitet war, mit Feuer in einer Scheune untergebracht war, an dem Morgen frühzeitig wieder abbrannte. Als die Scheune aus der Scheune gebracht wurden, wurde ein Feuer unruhig und gleichzeitig die Scheune, welche die Scheunen besaßen, und letzte durch die Streu und Lagerholz in Brand.

* **Wernitz.** 22. September. (Selbstmord.) Am heutigen Nachmittag verübte sich der dienstlich in Unteroffiziersdienst befindliche Kanonier Wagnemann von der 1. Batterie des 2. Sächsischen Feldartillerie-Regiments Nr. 74 zu Wernitz, eine Dünge konnte noch rechtzeitig abgehandelt werden und wurde in das kaiserliche Garnitarspital überführt. Ein ihm nachgegangener Brief besaß folgende Worte: Ich habe mich selbst überlebt.

Ich erlaube mir probeweise für mich völlig unverbindliche - Bekanntschaft des

General-Anzeigers für Halle und den Saalkreis

für die Dauer von sechs oder vier Wochen.

(Wohnung: - Genaue Bezeichnung - Name und Stand)

Vorteilhafte Angebote!

Preiswerte	Engl. Tüllgardinen	erroberte Fabrikate, Stückware, weiss und creme	Meter 1.80 bis	25 Pf.
	Engl. Tüllgardinen	bewährte Qualitäten, weiss, creme, elfenbein, abgepaast	2 Flügel 18.00 bis	175
Preiswerte	Erbstüllgardinen	in Band- und Spachtelaustrührung, weiss, creme, gold	2 Flügel 60.00 bis	850
	Erbstüll-Stores	neuartige Dessins, in Band- und Spachtelarbeit, weiss, elfenbein, gold	Stück 50.00 bis	375
Preiswerte	Künstler-Gardinen	engl. Tüll in vielen Ausführungen	2 Flügel und 1 Querbehang von	525
	Künstler-Gardinen	Allover net mit Einsätzen und Ansätzen	2 Flügel und 1 Querbehang von	1250
Preiswerte	Mull-Gardinen		2 Flügel und 1 Querbehang von	1000
	Madras-Garnituren	buntfarbig, waschecht	2 Flügel und 1 Querbehang von	900
	Dekorationen	aus Filzstuch, Tuch, Kocheleinen	2 Flügel und 1 Querbehang 50.00 bis	375

Zum bevorstehenden

Umzug

Teppiche u. Vorleger in Tapestry, Plüsch, Axminster und Bouclé, moderne u. persische Muster, in jeder Geschmacksrichtung. Grösste Auswahl zu billigsten Preisen.

Läuferstoffe in Jute, Tapestry, Plüsch, Bouclé, Cocos u. Linoleum. Schöne neue Muster in hervorragender Auswahl.

Bettstellen Metall-, Polster- und Kinder-Bettstellen in allen Größen und Preislagen bis zur elegantesten Ausführung.

Matratzen in allen Ausführungen, ein-, zwei- und dreiteilig, sehr billig.

Tüll- u. Spitzenstoffe, Allover nets, Mullstoffe, 85 Pf.

aparte Dessins, 180-150 cm breit, moderne kleine Muster Meter 3.00 bis

Rouleaux-Köper u. Damaste, 48 Pf.

beste Fabrikate, neue Muster in weiss, creme und gold, verschiedene Breiten Meter von

Fenster Spitzen in Tüll, Spachtel und Stickeri-Ausführung, enorme Auswahl.

Engl. Tüll-Bettdecken { über 1 Bett von 2.50 an
" 2 Betten " 4.75 an

Erbstüll- u. Band-Bettdecken { über 1 Bett von 6.00 an
" 2 Betten " 9.50 an
weiss und creme

Tischdecken in Filz und Tuchstoffen, von 80.00 bis 175
alle Farben

Tischdecken gewebt, Blumenmuster u. beliebige Perserart von 250 an

Plüschdecken gestickt, gepresst u. mit Borten in vielen Farben, von 25.00 bis 500

Leinen- u. Kochele-Decken mit Borten u. Stickerei-Ausführung von 275 an

Diwanddecken enorme Auswahl in Plüsch- und Stoffgeweben von 750 an

Sofakissen eigene Anfertigung Stück von 60 Pf.

Japanische und Cocos-Teppiche und Vorlagen.

Brummer & Benjamin, Grosse Ulrichstrasse 22/23.

H. Fricke's

„Ocularium“

Eröffnung: Anfang Oktober.

.. Institut für Brillenbestimmung und optisches Spezial-Geschäft für Augengläser ..

Augenärztliche Untersuchung kostenfrei.

Halle a. S., Magdeburgerstr. 24, gegenüber dem Waihallen-Theater.

Familien-Nachrichten

Allen Verwandten und Bekannten zur Nachricht daß heute Donnerstag abends 8 Uhr meine liebe Frau, unsere gute Mutter

Frau Emma Horzer geb. Dönts
Die trauernde Familie. (040014)
Franz Horzer.
Sonderhausen Gr. Birsfelden, den 21. September 1911.
Die Beerdigung findet Sonntag um 3 Uhr statt.

Mit die vielen Beweise bezeugter Teilnahme bei dem Seligmange unserer lieben und unvergesslichen Mutter

Witwe Emma Schlecht
geb. Fleischhauer
sagen wir allen Bekannten und Verwandten unseren herzlichsten Dank.
Halle a. S., den 20. September 1911.

Die trauernden Kinder.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer teuren Großeltern laden wir alle Verwandten und Bekannten herzlich ein, sich am Sonntag, den 27. September 1911, um 3 Uhr nachmittags in den Friedhof zu begeben, um die dort bestatteten Leichen zu besuchen.

Gustav Richter nebst Kindern und Verwandten.

Herlichen Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meines mit teuren, unvergesslichen Vaters, des hochwürdigsten **Holzerob. Weidner** sind mir die vielen Beweise der Liebe und Verehrung so sehr zu danken, daß es mir unmöglich ist, jedem einzelnen an danken. Besonders dank ich dem hochwürdigsten Gatten für seine liebevolle Teilnahme an meinem innerlichen Schmerz. Herrn **Kreuzberg**, **Engelhardt**, vielen Dank für die große Liebe, unter die ich mich an dem Grabe zu setzen ließ, unter die ich mich an dem Grabe zu setzen ließ, unter die ich mich an dem Grabe zu setzen ließ.

Minna Weidner geb. Klinge und Kinder.
Sonderhausen, den 23. September 1911.

Am Donnerstag nachmittags 7 Uhr wurde meine liebe Mutter, Großmutter, Schwester und Schwägerin

Pauline König
geb. Henzke
im 78. Lebensjahre
im stillen Stillen bitten
Die trauernden Hinterbliebenen
Halle a. S., den 22. Sept. 1911.

Die Beerdigung findet Sonntag nachmittags 2 Uhr vom Nordfriedhof aus statt. 0232

Für die liebevollen Beweise unserer Teilnahme, die Hingabe unseres teuren Entschlafenen, des Kaufmanns

Wilhelm Elbel
sagen aufrichtigsten Dank 9112
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S., den 23. Sept. 1911.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben teuren Entschlafenen sagen wir allen Verwandten und Bekannten unseren herzlichsten Dank für die vielen tröstlichen Worte am Grabe, sowie Herrn **W. a. L.** neben den lieben Schuljugend und allen denen, die sie zur letzten Ruhe geleiteten.

Gutsenberg, den 21. Sept. 1911.

Die tieftrauernde
Familie Kreuzmann.

Elegante Gehrad-, Stad- u. Smolting-Anzüge
werden verfertigt.
A. Brandt, Stern-Str. 20a,
Sackbörnbrücke 1.

Iständig größte Auswahl!
Faltenwedel
Trauer-Kränze
27 Gr. Ulrichstr. 27
Halle/Sch. Blumenhaus.

Optische Anstalt
Carl Schneider
20 Gr. Ulrich-Str.
Halle a. S., den 22. Sept. 1911.

Spezialart:
Nichtige Anordnung von
Brillen u. Klemmern
mit feinsten mechanischen
Reinigungs-Apparaten
für jedes Auge und jede
Kränkung.

Moderne Augengläser,
nur bestmögliche Erzeugnisse,
sachverständiger Ein garantiert,
Halle a. S., den 22. Sept. 1911.

Richard Flemming
Halle a. S., Schmeierstr. 22.
Große Auswahl, billige Preise!
Gleite Zeit
Honig,
wenn Sie Ihre Gesundheit erhalten wollen, garantieren wir Ihnen, dass Sie durch den Genuss von Honig, der von uns hergestellt wird, zu einer vollkommenen Genesung kommen werden.
Carl Boock, Weinstraße 1, Halle a. S., den 21. Sept. 1911.

Richard Flemming
Halle a. S., Schmeierstr. 22.
Große Auswahl, billige Preise!
Gleite Zeit
Honig,
wenn Sie Ihre Gesundheit erhalten wollen, garantieren wir Ihnen, dass Sie durch den Genuss von Honig, der von uns hergestellt wird, zu einer vollkommenen Genesung kommen werden.
Carl Boock, Weinstraße 1, Halle a. S., den 21. Sept. 1911.

Paul Maseberg

Uhrmacher und Juwelier,
parisier und i. Rang
an Gr. Ulrichstr. 48,
gegenüber der Billberggasse,
empfiehlt

Aparate Neuhelms in Hochsilber, Jubiläums- u. Patenngeschenken.
Sensationsvolle Ausstellung in der Maseberg-Passage
an Gr. Ulrichstr. 48.



Mass. Gold 333 gest. von 3.00 M. bis 10 M.
Mass. Gold 585 gest. von 12 M. bis 25 M.
Dulciengold bis 100 M.
Extra-Anf. i. j. Preis. Schriftliche Garantie. Gravierung gratis.
Verlobungs-Präsente. Entzückende Neuheiten in goldenen Armabrid, Broschen, Medallions, Ringen, Ohrringen, matt und blank, in jeder Preislage.



Massiv silb. Bestecke, Kaffeeföffel, Esslöffel, Mokkaköffel, Patenlöffel, 20 neue Modelle. Goldsilber u. Alpaka. Gestaltungen u. Alpaka. Muster vorrätig.
Eigene Goldschmelzwerkstatt. (63) Eigene Uhrmacherwerkstatt.

Trauerhüte verfertigt.
Geleitstraße 3, I.

Kinderbettstellen
in großer Auswahl.
Theodor Lühr,
Weißgärtr. 94. 0147.

Hochzeits- u. Paten-Geschenke. 47
Goldschmelz, Gr. Ulrichstr. 44, gegenüber Brummer & Benndorf. Eleg. Belohnungs-Gegenstände.

Kopfläuse 6101
und deren Brut tötet sicher „Juckeroöl“, ein probiertes Mittel a. 50 Pf. nur bei **H. Walldorf**, Gr. Ulrichstr. 36.

Ein Vergnügen mit der besten
F. A. Patz,
Gr. Ulrichstr. 45
fauländigen
**Möbel-
Politur**
H. 40 u. 100 u. an zu arbeiten.

Handwasch-Seife
Halle a. S., den 22. Sept. 1911.
Brans Bertold, Steinstr. 48.
Gr. Steinstr. 48.

Herren-Kleider
fertig und Maß, hocheleganz und prima Ware,
im Monat Septbr. besonders billig!

Otto Knoll,
obere Weißgärtr. 36.
Halle a. S., den 22. Sept. 1911.

Kartoffeln,
ausgezeichnete, weiche Ware
empfehlen im ganzen u. einzelnen
Albert Bärenber, 104940
Zentralpl. 30.

Vermietungen

Waldenbergerstr. 19, I.
Cudow, Waldenbergerstr. 19, I.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, II.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, III.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, IV.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, V.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, VI.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, VII.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, VIII.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, IX.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, X.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XI.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XII.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XIII.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XIV.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XV.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XVI.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XVII.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XVIII.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XIX.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XX.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XXI.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XXII.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XXIII.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XXIV.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XXV.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XXVI.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XXVII.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XXVIII.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XXIX.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 48, XXX.
Zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten. 1200 Mk. pro Jahr. 1.10.11 an zu vermieten.

Dür mein dreizehnköpfiges
Vehikel lade ich E. Ober einen
Schilling gegen monatl. Besalt.
Silberberg, Gr. Markt.

Metallformer - Vehel
• 100 Stk. in best. gel. u. C. 1.
• 100 Stk. in best. gel. u. C. 1.
• 100 Stk. in best. gel. u. C. 1.

Gesucht
Fräulein Hauswirthin von
15 J. kl. Marktstraße, Geitrich 33

Nebenverdienst
finden mit Verlangen, namentl.
Frauen, leicht u. angenehme Arb.
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

**Kochmams, Köchin,
Stuben-, Haus- und Küchen-
mädchen** sucht sofort, 1. u. u.
11. nach oder in anderen
Gebieten. Stellenvermittler
Helene Neugebauer, Gr. Markt 34, 1204

**Holl. Guts-Wirthschafterin,
Köchinnen, Stützen,
Stuben- u. Hausmädchen,
Mädchen aufs Land.**
Sucht Richard Tel. 2111,
Hollmann, gewerbemässiger
Wohlfahrtsverein,
Halle a. S., Kl. Marktstr. 11.

Erfahrene Köchin
als Altmädchen für 2 Personen
als Altmädchen für 2 Personen
als Altmädchen für 2 Personen
als Altmädchen für 2 Personen

**Perfekte Restaurationsköchin,
welche auch im Geschäft tätig
sein will, für Restaurant gesucht.**
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Stilles Mädchen
für einige Tage in Halle
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.



Unsere hervorragend schönen
**Neuheiten in
Damentaschen**
sind eingetroffen.
Die grosse Mode bringt:
Hochelegante Brokattaschen,
aparte Sammetaschen,
feine Ledertaschen,
alle mit langen Seidenschürden.

C. F. Ritter,
Leipzigstrasse 90. Halle a. S. Leipzigstrasse 90.

Pflegeinstrumenten
sollt zu befehlen. Neben jeder
Einheit wird ein jährliches, in
nach Vorrichtung mit 360-410
Wrt. bestimmtes, die zu 210 Wrt.
ausgestattetes Gebälk erdient.
Reinigungsreinigung mit jedem
jährlicher Wrt. u. Wuschel auf
Entfernung einer Feinwäsche
von 250 Wrt. nach Ansicht zu
fischeneltes. Dienstes. Ver-
bererinnen mit guten Zeugn.
u. Photographie unter Angabe
des Alters) einleihen an 8502
die Direction der Anstalt.
Halle, gel. Zeilstr. 54, III. r.

**Geht bei Mädchen oder
eine Etage u. Wohnung eines
kleinen Haushaltes für eins.
Damen u. Kinder. Die Arbeit
muss machen gelernt. Zeug-
nisse werden und gute Zeug-
nisse haben. Offerten unter
O. 5174 an die Exp. S. 31.**

**Antidote, Wässer in Säubern
für alle Mädchen od. Wä-
ner. In Halle, Gr. Marktstr. 11,
eventl. für. Geitrich 33.**

Altehrh. Geschäftsmann
sucht ein E. Ober oder früher
eine alleinerh. Frau
Ehefrau des Haushalts und
Bewahrung eines kleinen Kas-
senbuchs. H. 1008 n. a. Gr. Markt
unter B. 8, 3754 an Rudolf Mosse,
Halle a. S. 6862

**Süde Wämler f. warme Ein-
geisse. Wämler für kalte Ein-
geisse. Wämler, melch. Köden L.
Schiedelstr. 20, Halle a. S. 6862**

**Anna Winkler, gewerbemässiger
Stellenvermittlerin,
Neubauerstr. 4.**

Reisedame
auf Kanition u. Abonnement
auf sehr einträglicher Wö-
denreise in großer Zahl. Ein-
buchhaltung geführt. Offerten
u. 1. 217 an die Exp. S. 31.

**Wämler f. warme Ein-
geisse. Wämler für kalte Ein-
geisse. Wämler, melch. Köden L.
Schiedelstr. 20, Halle a. S. 6862**

**Wämler f. warme Ein-
geisse. Wämler für kalte Ein-
geisse. Wämler, melch. Köden L.
Schiedelstr. 20, Halle a. S. 6862**

**Wämler f. warme Ein-
geisse. Wämler für kalte Ein-
geisse. Wämler, melch. Köden L.
Schiedelstr. 20, Halle a. S. 6862**

**Wämler f. warme Ein-
geisse. Wämler für kalte Ein-
geisse. Wämler, melch. Köden L.
Schiedelstr. 20, Halle a. S. 6862**

**Wämler f. warme Ein-
geisse. Wämler für kalte Ein-
geisse. Wämler, melch. Köden L.
Schiedelstr. 20, Halle a. S. 6862**

**Wämler f. warme Ein-
geisse. Wämler für kalte Ein-
geisse. Wämler, melch. Köden L.
Schiedelstr. 20, Halle a. S. 6862**

Ernst Rosa,
Kostlieferant, Gr. Steinstrasse 8.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.
Abteilung: Damen-Salons!!
Shampooing (Kopfwäsche)
mit Frisieren, Ondulieren 1.50 Mk.
Kopf-Massage. Haar-Pflege.
Ondulation (Natur-Donnerolle).
Blondiren. Färben (in allen Nuancen).
Frisieren mit Ondulieren 1.00 Mk.
Anfertigung sämtlicher Haararbeiten.
Garantirt prima Schnittthaar, nicht aus Chinesenhaar
oder sonst schwindelhaften Zusammenstellungen hergestellt.

Küche
nimmt aus E. Ober
Junge Mädchen
Centralstr. 2, II. r.
Schmerzstr. 5, II.

Möbeldamen-Gesellschaft
suche ich ein
junges
Mädchen
aus guter Familie und
höherer Schulbildung als
Kassiererin.
Hönlcke,
Bohrstr.

Stellen-Gesuche
Wämler
Kaufmann,
mit allen Kontorarbeiten bew.
vertraut, firm in einf. und hoch-
buchführung, such. Stellung per
1. 10. D. u. H. 1008 an die
Exp. S. 31.

Verh. Buchhalter
such. Stellung per 1. 10. D. u. H. 1008 an die
Exp. S. 31.

Herrenhülfiger Diener
1622 an Gr. Marktstr. 11, r.
H. 1008 an die Exp. S. 31.

Grebl, verheir. Mann,
Wämler f. warme Ein-
geisse. Wämler für kalte Ein-
geisse. Wämler, melch. Köden L.
Schiedelstr. 20, Halle a. S. 6862

Grebl, verheir. Mann,
Wämler f. warme Ein-
geisse. Wämler für kalte Ein-
geisse. Wämler, melch. Köden L.
Schiedelstr. 20, Halle a. S. 6862

Grebl, verheir. Mann,
Wämler f. warme Ein-
geisse. Wämler für kalte Ein-
geisse. Wämler, melch. Köden L.
Schiedelstr. 20, Halle a. S. 6862

Grebl, verheir. Mann,
Wämler f. warme Ein-
geisse. Wämler für kalte Ein-
geisse. Wämler, melch. Köden L.
Schiedelstr. 20, Halle a. S. 6862

Grebl, verheir. Mann,
Wämler f. warme Ein-
geisse. Wämler für kalte Ein-
geisse. Wämler, melch. Köden L.
Schiedelstr. 20, Halle a. S. 6862

Grebl, verheir. Mann,
Wämler f. warme Ein-
geisse. Wämler für kalte Ein-
geisse. Wämler, melch. Köden L.
Schiedelstr. 20, Halle a. S. 6862

Ein praktisch tätiger Bücherrevisor
erhält Damen und Damen als Anfangs Ober bestmünd.
Unterricht
in der Buchführung und allen Büchh. u. Bilanzarbeiten.
Offerten unter O. 5034 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

**Baer's
Handels-Fachschule
„Praktika“**
Halle a. S.,
Leipzigstrasse 31.

Abzetaustausch
burch
15007
Können folgt. Gefälligst erbeten.
Bücherrevisor 223 Leipzigstr. 1.
Darleh. an Hausbau, Pöle, Erbsch.
Kauf, Schulden, Wechsel etc. etc.
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.
W. Kitzel, Vorstr. 2, Sont. 1218

Neue Kurse
für Damen u. Herren in kaufm.
u. gewerblich. Buchführung,
Stenographie, Maschinenschreiben,
Schönschrift, Kontorpraxis,
Sporachen etc.
bestimmen täglich.
Bücherrevisor Carl Gieseppth's
Handelsinstitut,
Halle a. S., Marktstr. 16, Fernr. 1018.
Jahres- und Jahreskurse
an 2. Oktober oder täglich.
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Weissnäh - Schule
A. Richter, Rathausstr. 6.
Gründ. gewisslich. Unterrichts
im Zuschneiden und Nähen samtl.
Wäsche. Eintrittsbeitrag. 883 z.

Landwirthschaftliche Lehranstalt
von Direktor R. Falkenberg,
Halle a. S., Leipzigstr. 31, Fernr. 1879.
Inhalt: Buchführung, Rechnungswesen,
Anzahlgesch. etc. Bild. Landwirth u.
schreibend, junges Leute aus z. Hoch-
schulbildung. Amüsier, Inspektor etc.
Einzelverhandl. Eintritt täglich. (1711
Stellenmacherei gratis. Prosp. frei.
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Kindererzieherin
aus guter Familie gesucht. Sie
müsste mit Kindererziehung vertraut
sein und sich verpfliegen Ende des
Jahres für 2 Jahre in Halle a. S. 1008
an die Exp. S. 31.
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Rapitalien
Weitere Kapitalien Seite 26.
Darleh. auf realer Geldebes.
distrikt. Material. H. 1008 n. a. Gr. Markt
83, 91.
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

30000 Mark
• 10000 Mark per annum auf sehr
gute E. Ober u. 8% auszahl.
Direkte Off. H. 1008 an
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

12 - 14000 Mk.
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

10000 Mark
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

300000 Mark
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Bankier
H. 1008 n. a. Gr. Markt 83, 91.

Tulpe.

Walhalla-Theater
 Direktor u. Besitzer: Paul Blöthgen.
Gastspiel Segommer
 Rudolf
 Morgen Sonntag 4 u. 8 Uhr 2 Vorstellungen.
 Nachm. bei ungünstigem Programm kleine Preise.
 1 Kind frei.
 Die einzige Nachmittagsvorstellung, in welcher Segommer und das Hauptprogramm zu sehen ist.

Spensen Sie Sonntag mittig und abend
 im **Gasthof 3 Könige**, Kl. Klausstr. 7.
 Abends im Saale: **Florian-Sänger**.
 Urkomische Unterhaltung.

CIRCUS SARRASANI
 Telefon: 1339. Rossplatz.
 Samstag den 23. September nachmittags 3 Uhr — abends 7 1/2 Uhr
2 ELITE-VORSTELLUNGEN 2.
 Sonntag den 24. September nachmittags 3 Uhr — abends 7 1/2 Uhr
2 GALA-VORSTELLUNGEN 2.
 Sonntag vormittig 11—12 Uhr
Grosse Marstall- und Menagerielobachtung.
 Erwachsene 25 Pfg., Kinder 15 Pfg.
 Nachmittags zahlen Kinder auf allen Plätzen, Mittlere bis zum Feldweibel auf Sitzplätzen nur **HALBE PREISE.**
 Vorverkauf an der Circuskasse und — nur für abends — bei **Otto Schröder**, Marktplatz 20, Tel. 2283.

Saalschloss-Brauerei.
 Sonntag den 24. September, von 4 bis 11 Uhr
2 gr. Militär-Konzerte
 ausgeführt von der Kapelle des 9. Reg. General-Feldmarschall Graf Blumenthal (Magdeburg) Nr. 36.
 Leitung: Hof-Dirigentenleiter **H. Pfister**.
 Eintritt 35 Pfg. — Karten gültig. **F. Winkler**.

Keims Speisehaus.
Sonntag Konzert.
 Kapelle Seeger. Peter Kelm.
 Abends Stamm.

Altenburger Hof.
 Täglich
Konzert
 vom Damen-Trompeter-Korps
 Direktion: Aug. Borsachka.
 Heute Sonnabend von abends
gr. Schlachtestef.
 Sonntag von 11 1/2 Uhr ab:
Frühschopp.-Konzert

Rannischestr. 13 **Cafe Börner** vis-a-vis dem
 Ecke Moritzwinger
 Angenehmes bürgerliches Beserzlokal.
 Spezialität: **H. Bagott** No. 11, Thüringer Landbröt.
 Getränke: **Karl Bärz**, K. 44

Giebichensteiner Schützengilde,
 Eingetr. Verein
 hält den 24. und 25. September für
Kleines Königsschiessen
 ab und ladet werthe Kameraden und Freunde höflich ein.
Die Schützenmeister.

Grand Hotel Berges vorm. Bode.
 Empfehle meine renovierten **Gesellschafts-Räume**
zur Abhaltung von Hochzeiten
 und anderer Festlichkeiten.
Hermann Rudolph, neuer Inhaber.

Diners 1.25 und 2.— Mk., Soupers (von 8 Uhr an) 1.50 u. 2.50 Mk. in selbsteingekleideter feiner Zusammenstellung.
Groschköniger Kaisermaissol-Kaviar,
 Grosse Karpfen — Pfahnschnecken — Krebse
 sowie reichhaltige Abendkarte.

Privatseminar f. Kindergärtnerinnen und Erzieherinnen.
 Montag den 25. September, abends 8 Uhr im großen „Thalia-Saal“
Examenfest
 für die abgehenden Seminaristinnen. Eltern und Freunde werden hiermit freundlich eingeladen.
 Die Direktion **H. Mayer**.

Tonbild-Bühne
 Schmecker, 5.
 Wiederum ein grosser Wertschlager!
Jugendsünde.
 Neues Sittendrama.
 Spieldauer ca. 1 1/2 Stunde. Trag ganz bedeutender Stellen
 bei 8451

Braustübl Rathausstraße
 Poststr.-Ecke, Telefon 2790
 vorzügliche Bierpflege, gute Küche, kleine Preise. 8802
 1. Hallesches Konservatorium.
 Dir. Bruno Döberitz.
 Die Jahresfesten-Veranstaltungen finden im Saal-Saale am Montag den 23. bis Mittwoch den 27. von 7—11 und 3—6 Uhr statt. Besonderen Interesses kann der Zutritt gegen vorherige Anmeldeins im Sekretariat genossen werden.
 Das Jahresfeierkonzert findet Dienstag den 24. ds. Mts., abends 8 Uhr in den 2. Saal statt.
 Billets a 1.00, 0.50 u. 0.25 in den Vorverkauf. **Richard Kohn** u. **Reich** erhältlich. 842

Neues Theater.
 Direction: **E. M. Mauthner**.
 Sonntag 4 Uhr kleine Preise.
Raub der Sabinerinnen.
 Der Bibliothekar.
 Titelrolle: **Dr. E. M. Mauthner**.

Zoo.
 Sonntag den 24. Septbr. nachm. 3 1/2 Uhr
Konzert
 vom **Rohland-Orchester.**
 Eintrittspreise: e 21
 Erw. 50 Pfg. Kinder 30 Pfg.

Bergschenke.
 Elektrische Beleuchtung
 Halle-Großkühnig.
 Sonntag d. 24. Sept. 1911
Grosses Preis-Kegeln.
 1. Preis 1 Schwein
 und weitere 24 Preise.
 An dem Kegeln kann sich jedermann beteiligen.
Paul Zscheygge.
 h 04805

Zum Schultheiss
 Poststrasse 5.
 Angenehmes, raschleeres Lokal.
Menü:
 Kraftbrühe m. Eingeleg. Krebsaugen.
 Forelle blau m. Butter.
 Pflanzensalat m. Schweinskopfsalat.
 Lammfleisch m. Wasserreis.
 Russische Eier m. Caviar.
 Bismarcker Fasan.
 Hamburger Kalbsbraten.
 Salat oder Kompott.
 Reis à la Malta.
 Stamm:
 Spatzelbrühe m. Karf. Salat.
 Frikasse v. Hühn.
 Okazebraten.
 K. Völkner, Oekonom.

Wutregulierende Damen-Brille
 von **Dr. G. H. H. H. H.**
 50 Stk. 3.50 Pfg. Versand.
 Koch, Berlin 259, Lichterfelderstr. 23.

Sonntags
 Diner- und Souper-
 :: Musik ::

Apollo-Theater.
 Direction **Gustav Poller**.
 Sonntag den 24. Sept., nachm. 4 u. abends 8 Uhr
 2 große Vorstellungen.
Lilliput, „das Reich der Zwerge“
 18 der kleinsten Menschen mit eigenem Marstall von 12 Ponys, Bromsard, Seal, Slogas etc. in ihren Produktionen als Zirkus- und Variété-Künstler.
 Vorher der großartige Spezialitätenakt.
 Zur Nachmittagsvorstellung: Kleine Breite.
 Neu! **„Café Kronprinz“.**
Künstler-Konzert
 ausgeführt von der berühmten **Kaltenberg-Kapelle.**
 Sonntag von 4 bis 7 Uhr Konzert.
 Warme Speisen.
 Spezialität: Speckkuchen, Pasteten, Bouillon.
 Sepp. Billard-Salon.
 Saal im Neumarkt-Schützenhaus.
 Freitag den 29. September, 8 Uhr abends
Letzter Klavierabend von Raoul von Koczalski Chopin-Abend.
 Karten zu Mk. 4.—, 3.—, 2.—, 1.50 und Mk.—1 in der Hofmusikalienhandlung **Richard Kohnan**.

Marktkirche.
 Sonntag den 1. Oktober, abends 8 Uhr
Konzert des Kgl. Hof- u. Domchores
 aus Berlin (40 Soubden und 11 Herren)
 unter Leitung seines **Hugo Rüdel.**
 2. Chorvorsänger
 Karten zu 8.10, 2.10, 1.50, 1.00 Mk. Karte 30 Pfg. in der Hofmusikalienhandlung **Richard Kohnan**, Gr. Ulrichstr. 38.
 Art. — Telefon 2042.

Leistner's Waldhaus,
 Luftkurort in den Königl. Forsten bei Halle a. S., Station Heide der Halle-Hettstedter Bahn, in 15 Minuten von Halle mit der Bahn zu erreichen. Idyllisch gelegen, empf. Zimmer, auch Balkon, mit vorzüglicher Pension pro Tag von 4 Mk. an. Auch Zimmer ohne Pension. 36der jeder Art. — Telefon 2042.

Restaurant & Café von Wilhelm Später.
 An der Baderei 1, Ecke Herrenstr., Telefon 457.
 Empfehle meine Lokalitäten zur gef. Benutzung.
 Ausschank von **Schultheiss Märzen**, **Hamburger Hofbräu**, **Bier-Versand** in 1 und 2 Liter-Kannen.
 Vereinszimmer mit Piano.
 Hochachtungsvoll **Wilhelm Später**.
Rizzibräu, Leipzigerstr. 30.
 Empfehle meine vorst. Bier. **Reichhaltige Essentiarie.**
Mittagsisch 60 u. 100 Pfg. à 100mm.

Nur bis 30. September d. Js.
Gratis erhält ein jeder
1 Bromsilber-Vergrößerung
 30x40 Bildgrösse
 von seinem eigenen Bild, vor sich
von heute bis Ende d. Mts.
 in unserem Atelier 1 Dutzend Bilder
 von 4 Mark an bestellbar. e 19
Glanzbilder: 12 Visites 1⁹⁰ | 12 Visites 4⁰⁰
Mattbilder: 12 Cabinets 4⁹⁰ | 12 Cabinets 8⁰⁰
 Vereins-Aufnahmen, Hochzeitsgruppen
 zu jeder Zeit, in und ausser dem Hause,
 zu sehr billigen Preisen.
Geöffnet an: Sonntagen von 9—2 Uhr,
 auch während der Kirchzeit,
 Werktagen von 8—7 Uhr.
Garantie für grösste Haltbarkeit.
 Photographisches Atelier und
 Vergrößerungs-Anstalt
Samson & Co.
 Poststraße 9/10, Halle, a. S., vis-a-vis dem Kaiser-Deukmal.
 Grösstes und billigstes Atelier am Platze.

Zscheygge's Hotel
Wettliner Hof.
 Menü:
 Königin-Suppe.
 Sander mit Butter.
 Kalbssteak mit Gemüse.
 Damwildkeule.
 Kompott. Salat. 886 1
 Spise. 886 1
 Künstlerisches Klavierspiel
 durch Exzellenz-Phonogramm.
Ammdorf.
 Restauration „Mitternachts“
 Sonntag den 23. September
 Poloknochen m. Thür. Klössen.
Peissen.
 Deutscher Kaiser.
 Sonntag d. 24. Sept. nachm. 4 Uhr
Gründungsfest.
 Fürverwalter **Berman, Peissen.**
 Gr. Hall und Turnerspiele.
 Süsser haben ergeb. ein e 1213
 Der Vorstand. **Der Wittl. Herrn. Ochs.**
Reideburg.
 Radfahrer-Klub **Wanderer.**
 Unter
 Bekrätens-Abschieds-Kränzchen
 findet Sonntag d. 24. Septbr.
 im **Heinrich'schen Lokal** statt.
 Anfang 7 1/2 Uhr.
 a 04019 **Der Vorstand.**
Läufige Haare
 im Gesicht und an den Armen
 entfernt **Prof. Dr. Granwald's**
 Pulver. Dose 1.50.
 Bahnhofs-Apothek am Bahnhof.

Aufnahmen bei jeder Witterung.

Total-Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe!

Die noch vorhandenen Warenbestände von nur erstklassigen Qualitäten in Kleiderstoffen, Damen- und Herrenwäsche, Trikotagen, Wollwaren, Bettzeugen, Hemdentüchern, Schürzen, Unterröcken, Kurzwaren, Strümpfen usw.

soilen schnellstens ausverkauft werden.

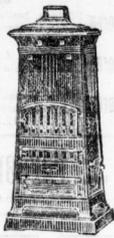
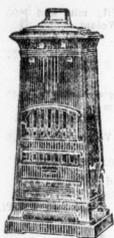
Die Preise für alle Artikel sind bedeutend, teilweise bis zur Hälfte des wirklichen Wertes im Preise herabgesetzt!

Albert Reichardt, Halle-Giebichenstein, Burgstrasse, Ecke Seebenerstrasse.

h04784

Meine Spezialitäten.

Grosse Auswahl!
Billigste Preise!



Christian Glaser, Grosse Klausstr. 24.

Tapeten pro Rolle 1 Pf.

Wenn man noch nirgends kaufen. Für 10, 12 u. 14 Pf. bekommen Sie jedoch schon schöne Wandtapeten, reizende Stubentapeten und für 20 Pf. sogar schon elegante Goldtapeten in neuen, modernen Mustern. — Keine Reklamewagen. — Dieser Vorrat ist für 20 Pf. die 8 Wdr. Rolle, schwere Wdr. 1,50. Prima Subodentapeten die 2 Wdr.-Bündel 20 Pf., Abzweigtel 25 Pf. Marktschiffen von 20 Pf. an. Wachtel u. Ocker Sie aber nicht ins falsche Geschäft, sondern nur ins **Hallesche Tapetenhaus**, nicht im Ring, daher keine vorübergehende, sondern dauerhafte, hohe Qualität. **nur 5 Geißeustraße 5. Tel. 2735.**

Sie sehen schlecht aus!

Kein Wunder, wenn Sie nichts anderes über nur nicht schlafen und bei Tag sich keine Ruhe nehmen. Nehmen Sie **Hochel-Wagners** Beruhigungsmittel und der Erfolg wird Sie überbalden; absolut unbedenklich, Beruhigungsmittel und Schlafmittel. An 21 u. 13 Wdr. Allein echt **Hochel-Wagners**, 21 u. 13 Wdr. **Hochel-Wagners** u. 11196

Magerkeit

Es gibt keine Magerkeit, nur eine unzureichende Nahrung. Nehmen Sie **Hochel-Wagners** Magerkeitsmittel und der Erfolg wird Sie überbalden; absolut unbedenklich, Magerkeitsmittel und Schlafmittel. An 21 u. 13 Wdr. Allein echt **Hochel-Wagners**, 21 u. 13 Wdr. **Hochel-Wagners** u. 11196

Schlafzimmer

in jeder Magerkeit u. auch in mancher Magerkeit, aber gewöhnliche Garantie erhalten Sie bei **G. Schaible**, Große Märkerstraße 26, 21. Ritter Markt 1. Grosse eigene Werkstätten. Transport nach allen Orten. Deutschlands frei! Stationen gratis und franco.

Versuchen Sie



Ang. Weddy's Firmafedern. Leipzigstr. 22

Fischverkauf

an der Büchelstraße, am sogenannten kleinen Damm, findet bestimmt von Montag den 25. d. Mts., früh 10 Uhr, bis Mittwoch den 27., nachmittags 5 Uhr, statt. **Robert Kupper, Fildermeister.**

Artur Dusel

im Hause Gr. Brunnenstraße 65 ein **Hut- und Mützensgeschäft**, verbunden mit Herren-Artikeln, eröffnet habe und bitte ich, mein Unternehmen gefälligst unterstützen zu wollen. **Brombecker** Bedienung dürfen Sie sich versichert halten. **Wohnungsdorf h 8514**

Kartoffeln!

Speise, Brenn- und Futterware, offeriert preiswert frei allen Stationen. **Salomon Mottek, a. u. u. Kartoffel-Großhandlung, Wöfen.**

Millionen

wanderten bisher ins Ausland für Schokolade, doch geminnen in neuer Zeit die deutsche Schokoladenindustrie mehr u. mehr. Oberhand. Als einbevorzugte Sorte gilt unsere **Lipsia-Schokolade**, beste Speise-Schokolade der Welt. **Zafel 25 und 30 Pf., 1146 Knapp & Wöhr, Leipzig.** In Halle: **Ad. Hermann, Dr. Richter u. Reimher, Gebr. Grosse** (Gebr. Grosse & Co. in Leipzig) nimmt noch bessere Aufmerksamkeit an. **Dr. u. L. 1971 a. d. 21. d. 88. Schokolade Gebrüder Grosse, 21195**

Auf Teilzahlung

haben: **Schmuckwaren, Uhren, Zehrschüsseln, Nähmaschinen, Zensische, Photogr. Apparate u. M. Thiele, 97** (Götenstraße 1, parterre, Ecke Ludwig-Wuchererstraße)

Jede Frau

besitzt eine **Amerik. Irrigator (4.50), Patent-Unterputze (1.50), Doppelputze (3.50), Spülputzer (1.50), C. Blecher nachl., (Inb. Wdh. Grosse), Anprobe, Köln 1. 189**

Meine

:: Herbst- und Winter- :: Modell-Hut-Ausstellung

ist eröffnet und lade zu deren Besichtigung ohne Kaufzwang ganz ergebenst ein!

Alles was die Mode bringt finden Sie in unerschöpflicher Auswahl vom einfachsten bis zum elegantesten Genre und bin ich in der angenehmen Lage, Ihnen wirklich nur das Neueste zu bieten, da die Abteilung neu eröffnet worden ist.

Spezial-Abteilung: für modernisieren und umarbeiten vorjähriger Hüte nach meinen Modellen zu billigsten Preisen.

Grösste Auswahl in **Kinder-Hüten** :: **Kinder-Mützen** **Straussfedern, Fantasies, Flügel, Blumen** sowie Putzzutaten jeder Art. Diese Abteilung steht unter Leitung einer erstklassigen bewährten Direktorin.

Trauhäuser Alles-Michel

Halle-5 **MARKTPLATZ 18** **FERNSPRECHER 598**
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Kochbücher von David's Mt. 1. — empfiehlt **C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.**

Lesebrillen für Damen und Herren bei **C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.**

Gefflügelcheren a. Berlin u. a. Wild u. Geflügel. **C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.**

Zum Wohnungs-Wechsel.

Teppiche

Velour, Tapestry, Plüsch, imit. Perser
Größe ca. 130x200 = 12.50 9.75 7.25 **4²⁵**
Größe ca. 160x230 = 31.00 bis **9⁵⁰**
Größe ca. 200x300 = 34.00 25.00 **13⁵⁰**
Größe ca. 200x335 = 49.00 35.00 **28⁰⁰**
Teppiche mit kleinen Webefehlern **billigst.**

Betten

Eiserne Bettstellen bestes Fabrikat von **4⁵⁰** an
Kinder-Bettstellen alle Größen, weiss lackiert von **7⁵⁰** an
Holz-Bettstellen Nussbaum lackiert von **12⁵⁰** an
Auflage-Matratzen prima Material u. Arbeit von **4⁰⁰** an
Bettfedern - Daunen - garant. staubfr. **48⁰⁰** Pfund 4.50 2.75 bis **48⁰⁰** Pf.

Portieren

Portieren vom Stück, vorzügliche Qualitäten Meter 75 45 **28⁰⁰** Pf.
Portieren Filztuch, bestickt, 2 Schals 4 **35**
und 1 Lambrequin 9.75 5.50
Portieren in Leinen, 2 Schals und 9 **50**
1 Lambrequin 8.50 6.90 **3⁰⁰**
Portieren Plüsch bestickt, 2 Schals 6 **75**
und 1 Lambrequin 12.75 9.75 7.25 **6⁰⁰**
1 Posten Portieren für 1-4 Fenster ganz hervorragend preiswert.

Decken

Tüll-Bettdecken engl. Tüll, für 1 und 2 Betten **98⁰⁰** Pf.
Tüll-Bettdecken Erbstüll, mit und ohne Volant **5⁹⁰**
14.50 9.75 **5⁵⁰**
Bett-Dekorationen für 2 Betten **5⁵⁰**
15.50 bis **5⁵⁰**
Steppdecken Is Satin, gleichseitig u. mit Reform **2⁴⁵**
10.50 8.75 **2⁴⁵**
Tischdecken Plüsch u. Velour, reich bestickt **9²⁵**
10.50 8.75 6.50 **3⁰⁰**
Tischdecken Tuch und Filztuch, reich bestickt **90⁰⁰** Pf.
3.75 2.45 **90⁰⁰** Pf.

Plüsch-Sofas
solide Polstarbeit **48⁰⁰**

Ein Posten **Stores** **1⁴⁵**
engl. Tüll und Erbstüll
Sonderpreis: 12.50 8.25 5.75

Ein grosser Posten **Gardinen-Reste**
für 1-4 Fenster **ganz besonders billig.**

Ein Posten **Zugvitragen** **1²⁵**
aus gutem Stoff, reich bekurzelt, Fenster 2 Flügel
Sonderpreis: 4.50 3.25 2.45

Chaiselongues
massiv verarbeitet **25⁷⁵ - 19⁵⁰**

Möbelstoffe

Fantasiestoffe hellfarb., kl. gemustert, ca. 130 cm breit **1²⁰** Meter
Dekorationsstoffe doppelseitig, ca. 130 cm breit **2⁴⁵** Meter
Kochelleinen naturfarbig, ca. 150 cm breit **1⁴⁰** Meter
Wandbespannstoffe Ruppen, Künst.-erleinen, u. and. mod. Dek. Stoffe m 3.50 2.50 1.65 b. **78⁰⁰** Pf.

Drei Gardinen-Serien

Serie I **Sonderpreis 22⁰⁰** Pf. Meter
Serie II **Sonderpreis 42⁰⁰** Pf. Meter
Serie III **Sonderpreis 75⁰⁰** Pf. Meter

Abgepasste Gardinen, das Fenster

Serie I **1⁴⁵** Serie II **2²⁵** Serie III **4⁹⁰**

Gardinenstoffe

Mod. Gardinen-Stoffe Allover Net ca. 130 cm breit Mtr. 1.75 1.25 **80⁰⁰** Pf.
Mull-Stoffe ca. 120 cm breit, gepunkt u. gestreift Mtr. 35 **68⁰⁰** Pf.
Künstler-Gardinen weiss, creme und elfenbein (2 Flügel u. 1 Querbehang) von **5⁷⁵** an
Scheiben-Gardinen vom Stück u. abgepasst **25⁰⁰** Pf.
75 45 **25⁰⁰** Pf.

Mull-Stoffe reizende Dessins und gestreifte Scheiben-Gardinen Meter **38⁰⁰** Pf.

Wachstuche

Wandschoner
Leitungsschoner
Tablett-Decken
Tisch-Decken
in sparten Mustern **allerbilligst.**

1 grosser Posten **Bett-Vorleger** aussergewöhnlich preiswert.
1 grosser Posten **Chaisl.-Decken** fabelhaft billig.

Feder-Betten
Gebett. 1 Oberbett **13⁷⁵**
1 Unterbett **13⁷⁵**
beath. aus: 2 Kissen **13⁷⁵** M.
46.50 42.75 23.75

Gardinenstangen
Gardinenstangen von 25 Pf. an
Vitragenstangen von 33 Pf. an
Portieren-Garnit., Messing, komplett 2.40 M.
Bethimmel, Messing-Garn. 6.50 M.
Brise-Bises-Stangen 3 Pf.

1 Posten **Linoleum**
Läufer 110, 90, 67 cm lang
Teppiche in allen Grössen **allerbilligst.**

Kleitmöbel.

Flurgarderoben 23.50 19.50 **14⁵⁰**
Trumeaux 30.50 21.50 **13³⁰**
Triumphstühle Stellvorrichtung 14.50 11.50 **7⁴⁵**
Faulenzer verstellbar 4.25 2.95 **1⁴⁵**
Pannele imit. Nussbaum 2.85 95 **35⁰⁰** Pf.
Pannele furniert 9.95 **7⁵⁰**

Kleitmöbel.

Rauchtische 4.95 bis **85⁰⁰** Pf.
Bauernische 22.50 bis **90⁰⁰** Pf.
Salontische mit Messingplatte 9.50 4.95 **3⁵⁰**
Serviertische 16.50 12.50 **6⁹⁵**
Bücher-Etagere 34.50 bis **90⁰⁰** Pf.
Büstenständer 9.85 bis **90⁰⁰** Pf.

Kleitmöbel.

Konsolen imit. Nussb. 48 25 **6⁰⁰** Pf.
Zeitungsmappen 98 60 **38⁰⁰** Pf.
Staubtuchkörbe 48 38 **24⁰⁰** Pf.
Kammkasten mit und ohne Deckel 2.25 1.65 **90⁰⁰** Pf.
Fussbänke 2.35 1.25 **90⁰⁰** Pf.
Handtuchständer 3.45 1.45 **88⁰⁰** Pf.

Kleitmöbel.

Spiegel-Konsolen 1.95 98 **48⁰⁰** Pf.
Spiegeletageren 1.95 98 **48⁰⁰** Pf.
Eckbretter 98 68 48 **25⁰⁰** Pf.
Arbeitsständer 2.95 1.25 **85⁰⁰** Pf.
Bettstühle Bambus, Steilig **3⁹⁵**
Papierkörbe Korbgeflecht 1.95 98 **45⁰⁰** Pf.

Toiletten-Tische **27⁵⁰**
weiss lackiert 36.50 32.00

Büsten-Ständer **2⁹⁵**
weiss lackiert 3.50

Bettständer **16⁵⁰**
mit Bezug, weiss lackiert

Blumen-Krippen **4⁹⁵**
Blech-Einsatz, weiss lack. 7.50 6.95

Handtuchhalter 2.25 bis **35⁰⁰** Pf.
Kleiderleisten 95 45 **18⁰⁰** Pf.
Schlüsselleisten 59 38 **25⁰⁰** Pf.
Wandspiegel 95 45 **6⁰⁰** Pf.
Tragekripen Ia. Arbeit 2.95 **1⁹⁵**
Waschkörbe Ia. Arbeit 3.25 2.25 **1⁴⁵**

Büstenständer mit Messingplatte **5⁹⁵**
Mänteltische 17.50 14.00 **9⁰⁰**
Klaviersessel 16.50 13.50 **7⁷⁵**
Notenständer Holz und Korb 5.85 4.95 **3⁷⁵**
Schürbüche zusammenlegbar **90⁰⁰** Pf.
Hocker imit. Nussbaum 1.50 **90⁰⁰** Pf.

Schirmständer 2.45 1.25 **85⁰⁰** Pf.
Vogelhäuser 6.95 bis **35⁰⁰** Pf.
Zigarrenschränke 7.95 bis **35⁰⁰** Pf.
Wandbilder 35.00 bis **45⁰⁰** Pf.
Reisekörbe 8.25 5.25 **2²⁵**
Rauchservice 98 78 48 **25⁰⁰** Pf.

Blumentische **2⁹⁵**
Blumen-Krippen 7.50 5.95 **2⁹⁵**
Vogelhäuser-Ständer 5.75 3.95 **2⁷⁵**
Haussegen 1.95 98 48 **6⁰⁰** Pf.
Toilettenkasten m. Spiegel 98 68 **45⁰⁰** Pf.
Wäschepuffs 5.50 3.95 **2⁹⁵**

:: Bei uns gekaufte :
Waren
werden bereitwilligst
bis nach dem Umzuge
aufbewahrt. ::

Nussbaum.

Sämtliche bei uns gekauften Gardinen und Portieren werden auf Wunsch von unseren Dekor. angebracht.

Bacher's Räumungs-Verkauf (wegen Umzug)

Julius Bacher, Halle a. S., Leipzigerstrasse 12.

bietet enorme Vorteile, da zu fabelhaft billigen, noch nie dagewesenen Preisen verkauft wird.

Fahrten und Wanderungen.

XVII. Verdenberg-Neuz-Elbejün-Kroßigl-Rauendorf.

Unsere heutige Wanderung läßt sich schwer einseitlich beschreiben; sie führt über eine Reihe von Dörfern mit lebenswerten alten Kirchen und über viele Höhen, und das gibt ihr doch ein in gewissen empfindliches Gepräge. Sie führt uns übrigens unmittelbar von Halle aus auf den Wanderweg und beginnt in nächster Nähe. Das ist die Höhe in jedem Mann's Verleben — in beliebige Zeit, freies und „Lachen“ zerlegen läßt, das hat mit dem meisten abgesehen Wanderfahrern gemeinlich; jedoch nicht das Wandern ein wenig bequemer und — lustvoller.

Wir lassen also unsere Wandergeleiten ein zum Zeitpunkt an der Hallescher der Gefährlichen, wo sie rechts abbiegt nach dem Trostberg Bahnhof. Von da gehen wir durch die Grundstücke Straße aus Trostberg aus freie Feld, kommen an der Halleschen Riegel und an dem toten Saalearm, in den die Wöhrte mündet, vorbei und wenden uns dann nach links bis an dem Ortsteil Verdenberg. Hier geht der Weg fortwährend weiter, immer über Tal und Höhen, bis wir auf den Verdenberg, zwischen Gimmritz und Heiderie gelangen. Wenn wir unter Umbrückler (Nr. 301, Verdenberg) zu Sand haben ist es nicht schwierig, den richtigen Weg innezuhalten; wir brauchen uns nur weder rechts noch links ablesen zu lassen, sondern der geraden Richtung, Gelegenheiten zum Fragen wird es freilich kaum geben; denn in der nächsten Stunde bekommen wir kaum irgend einen Menschen zu sehen. Wenn also der Weg in die Ferne hinausgeht, so ist er deshalb doch nicht weniger interessant. Ein Mann merkt sich die verschiedenen Höhen und Vergleiche überfliegen, er bietet sich die geradestehenden Ausläufer, Rande und Nervenheiten, die uns für alle Mühe und „Gintionier“ reichlich mitbringen, wenn man bei einem richtigen Wanderer überhaupt von Gintionier in der Natur reden kann, wo fast jeder Schritt neue Höhen, Erhebungen und Abfälle, bald in der Hand, bald in der Ferne, der Licht- und Schattenwirkungen auf Erden und am Himmel brennt. In all diesem Betrachtem und Schauen regt sich die glückliche als ein einmaliges Wandern auf menschenleeren Feldern, wo man ganz mit sich und der Natur in all ihren Details tief allein ist.

Sehr sind wir an den Höhen gekommen, der von Döberitz herüberkommen und unsere Straße über den Berg führt links über den Berg nach Verdenberg. Wir hatten uns als es fast nichts mehr beginnt, geradeaus, auch wenn hinter dem Berge ein neuer Berg nach links abwärts. Nun geht es richtig bergan, und während wir uns nach der Berg den Weg entlang hält, bietet sich uns nach rechts eine allmählich immer höher und unruhiger werdende Aussicht auf den Saale, die Talumgebung vor Halle und Trotha und die sich der Stadt vorliegenden Höhen: den Verdenberg, den Kelleberg, die Grünhäuser Höhe und die Brandberg. Immer beständiger und wellenförmiger wachst auch das Bild der Höhen über den Saale, bis wir endlich den Saale erreicht haben, der zum größten Teil von den genannten Erhebungen verborgen wird. Nach dem Tal der Saale neben uns können wir nicht direkt erblicken: ein Resten der Stadt fast jedoch (an „Trompetenberg“) hinter dem Strichberg, durch das wir auch das gegenüberliegende Ufer frei aufsteigen sehen. Nun herrscht uns rechts der Werder Berg die Aussicht. Durch die Ferne, in welcher der Weg nach dem Dorfe läuft, konnten wir einen Teil von Wöhrte, besonders die Kirche mit dem schmalen hohen Kirchturm, erblicken.

Auf der Höhe (106 Meter) lohnt sich die Aussicht. Von hier aus der Blick nach links wieder ein wenig frei. Die rechts gelegenen bergigen Ufer der Saale bieten bunt wechselnde Bilder, denn auch das lichte Grün ihrer Wälder in diesem Jahre zum Braubrau verbort ist. Das Auge folgt mit Wohlgefallen den Höhenlinien, die in der Ferne sich entziehen. Fern am linken Horizont vernehmen wir den Namen des Wöhrte mit dem dunklen Blau der Wälder, der aus der Tiefe emporsteigt. Es gewährt einen besonderen Reiz, das blaue Licht, das über den Tälern und Bränden, den weiten flachen Wäldern und den Berggründen in der Ferne sich vernehmen läßt, das die Wälder in der Ferne die Oberfläche des Wöhrte bis zum Himmel spiegelt und ablesen läßt. Wenn wir über dem Tal der Saale selbst nicht eine mit Wohlgefallen genutzte, hellblauliche, intensiver Zeichnung der Luft in liegen. In weiter blauer Ferne, über den Wäldern Höhen, liegt am Horizont, was aus der Ferne ist, mit dem Himmel zusammen.

Nun sind wir an die gepflasterte Straße gekommen, die von Wöhrte zwischen Wöhrte und Heiderie herüberführt nach Verdenberg. In dem Talraum liegt rechts, noch kaum sichtbar, die Straße „Mühlberg“ hinter dem Kelleberg. Ein Stück weiter vor weiter an einer Landstraße vorbei, in der das grüne Gelände Grundweiser einen weiten Gegenstand bildet zu den steilen steilen Höhen. Je höher wir kommen — es geht auf den Verdenberg (106 Meter) — desto prächtiger wird das Aussehen. Die Ferne, der Wälder leuchtet sich. Auf dem Verdenberg können wir in der Ferne die Kirchen zu Hause zu sein, und verschiedene Höhen der Ferne gehen unmittelbar vor uns auf. Am der Höhe, die uns wohl schönes Gefüge trägt, gehen selbst in diesem Jahre die genauen, etwas verformte röhrende Steinbauwerke, die rote saure Graublasse, ein nieblaues Schieferstein und die feine Borssteinmasse. Das Gras ist braun und trocken; es bietet

sich als schöne weiche und saftige Unterlage an. Da können wir im Liegen frühstücken und dabei die Aussicht nach allen Seiten hin genießen. Umgeben der Höhe, die nach Wöhrte auf der einen Seite und nach dem Verdenberg auf der anderen Seite führt, steht ein breiter, aber nicht sehr hoch, ein wenig beschattet, aber sie bietet dennoch genug. Wie schön und klar der Verdenberg im Sonnenschein leuchtet. Das ungehindert schneit der Blick nach der anderen Seite; da ist das Saaleal in grünen Schönen der Höhen und Wälder und auf dem Verdenberg steht mit feinem schönen Schloß, das sich eindrucksvoll genug darbietet. Auch den schönen Wöhrtearm auf dem Stadthügel bei Wöhrte kann man nicht übersehen; ebenso mächtig wirkt der Verdenberg des Kellebergs, Johannesstift bei Trotha. Um die Wöhrte herum gehen die Saaleal, fern im Nordwesten, nach Wöhrte hinüber, wieder Höhen in blauer Ferne ablesen. Von Verdenberg zum Verdenberg schließt sich nur die hochgelegene Wöhrte an. Und da ist auch vor dem in Tale liegenden Gerbich der „Reibberühne“ (aus dem Wöhrte) im Norden auf der Höhe Verdenberg.



Am Halleischen Tor in Wöhrte.

Doch zunächst geht es hinunter nach Gimmritz (bei Wöhrte), das früher Verdenberg, dann Gimmritz und Gimmritz gehen hat und ebenfalls aus vier Dörfern besteht: Langendorf südlich, Gimmritz im Westen, Wöhrte mit der Kirche nördlich und den jetzt noch vorhandenen Mauerwerk mit der Höhe auf der Höhe gelegenen Wöhrte. Wenn wir in Gimmritz die Dorfstraße verfolgen, gelangen wir auf die nach Gimmritz führende Höhe, von der sich am Ausgange des Dorfes ein Weg nach Verdenberg abbiegt. Derselbe führt weiter. Wir kommen so an der Wöhrte zum Verdenberg und überfliegen die Höhen. Hinter dem Wöhrteberge bietet sich ein schöner Durchblick nach dem Saaleal auf Jaldowitz und Wöhrte bei Wöhrte. Am Verdenberg gehen wir links vorüber; man hat einen schönen Blick auf die Kirche, die ungewöhnlich romantischen Stil zeigt und gegenwärtig in modernisierender Reparatur ist.

Auf angenehmer Straße kommen wir nach Wöhrte, eben mit schönem Gutspatz und vielen alten italienischen Kapseln, und von dort nach Wöhrte zu dem die Höhe auf hohen Berge gelegene alte romantische Kirche besonderer Bedeutung merkt ist. Die charakteristische Bauart tritt deutlich hervor, wenn man sich den kleinen Dachreiter und den kleinen Aufbau an der Höhe (der Wöhrte) an der dem Turme gegenüberliegenden Seite hinwendet. Besonders schön ist die auf der Höhe gelegene Gimmritz mit dem Verdenberg an der Westseite des Turmes und der außerordentlich fein durchgeführte und gut erhaltene Verzierungen im halbrunden Giebelteil darüber. Man beachte die verzierten Wöhrte des hervorragenden Wöhrtearmes und die vier Höhe, die paarweise mit den Höhen zusammenhängen. Schönermerkt erwähnt auch noch im Anblick ein Denkmal in einem Stein gemeißelten Wöhrte mit einem Spiegel und 15 Gimmritz. Ein Gebirg aus dem 16. Jahrhundert erzählt, wie bei der Grundsteinlegung im alten Gimmritz ein Hügel mit 15 Gimmritz gefunden worden, wie jedes Tier mit seinem Atem und Blick drei Männer getötet habe und schließlich umgebracht worden sei, indem man ihn auf den Mar weiter unter einem Spiegel vorgelesen habe. Als mit freilich dieses Begeben nicht sehr einleuchtend. Es möchte sich wohl mandern höhergegründete Gemann auf diese heuere Werte keines Draußen entlegen.



Steinbrunn bei Wöhrte.

Über den Steinbrunn hinweg, der uns wieder eine entzückende Aussicht bietet, gelangen wir auf angenehmer Höhe nach Wöhrte in dem Schloß und Kirche auf Betrachtung setzen. Der Strichweg der im romantischen Stil erbauten Kirche läßt besonders auf durch die reiche Ausgestaltung ihrer Fassade und das von einem Kreis umschlossene Steinwerk auf dem nördlichen Gebirg. Zwischen Schloß und Kirche steht auf einem freien Hügel ein Stein mit der Aufschrift: „Dies ist der Bauernstein.“ Hier war vor

zeiten der Ort der Gemeinbeverfammlung, und von der Höhe des Steines verläuft seine Dörfergenoss der Schule (entstanden aus Schulstift), was er trotz eines hohen Wertes und Wertes 40 Jahre lang, der Stein ist tief eingetrieben und ragt nur wenig unter Erde aus der herüber. Er erinnert noch an die alte beliebte Stelle unter Verdenberg, die Verfallenen (Nestern und Götterdienste) unter freiem Himmel abzuhalten.

Von Wöhrte aus führt uns eine gute Chaussee auf freier Höhe mit besonders schönem Ausblick auf das nördlich gelegene Talene und Schloßstein und auf das Tal der Höhe nach Wöhrte in mit der vielen mächtigen Steinbrücken im Talen auf dem Wöhrteberg. Von dem Stadthügel liegt links der Bahnhof, ein Trost für die, die nicht mehr laufen können, rechts kommen wir unmittelbar an der Steinbrücke und den mächtigen Steinbrücken, die schon über Verdenberg, von einer Klippe in die Höhe hinauf verfallen werden vorüber. Wöhrte, ehemals (schon 1611) Wöhrte genannt (das Wort wird als die weibliche Form für Wöhrtebauin gedeutet) gewährt noch einen recht altertümlichen Eindruck. Das Stadtbild ist sehr schön, denn der auf dem Berge gelegene, mächtig aufragende alte und schöne Stadthügel, die vielleicht 1187 vollendet worden ist, und 1583 ganz abbrannte. Am 21. Oktober ist dann auf die neuerbauten Kirche der Turmloß wieder aufgeführt worden. Die Formen liegen im einfachen spätgotischen Stil. Der Turm hat zwei sich freuende Stützwerke mit je einem Maßwerkfenster auf jeder Seite. Auf dem Kreuzpunkt der Säulen ein lateranischer Dachreiter mit Zwiebelhaube. Auch im Innern bietet die Kirche noch bemerkenswerte kunsthistorisch interessante Details. Der Turm bringt uns in den ersten spätgotischen Stil. Wir müssen wohl auf die eingehende Beschäftigung verzichten. Neben der Kirche steht die Schule mit dem Wöhrte-Turm. In der Hand dahinter ist eine Anstalt für die Wöhrte; wir sehen: Am alten Schulbau, das einst an dieser Stelle stand, wurde am 30. September 1796 der neue Turm, der unregelmäßig in der Melodie des Wöhrte und der Wöhrte, der Schöpfer der herrlichen Traktoren. Nach langem, reichgelegenen Wirken an der Stadtkirche in Gimmritz hat der berühmte Sohn unserer Stadt am 21. April 1866 in Wöhrte. Dann gehen wir nach auf den Markt nicht wegen seiner unregelmäßigen Wöhrte, sondern um den herrlichen Blick von da oben auf die Kirche zu genießen. Es sei noch erwähnt, daß das „Halleische Tor“ fast 100 Jahren als Stadteingangsbau benutzt wird.

Der nun keine Zeit richtig eingeteilt hat und noch frisch genug ist, kann man weiter wandern nach Wöhrte. Der Turm ist am Ausgang der Stadt nach rechts über den Saaleberg und gewährt uns fast in seiner ganzen Länge einen außerordentlich schönen Überblick über die fruchtbare Talumgebung der Höhe. Nach Wöhrte sieht man bis Gimmritz, nach Osten bis Wöhrte, und im Westen kann man noch deutlich die kleine hochgelegene Kirche in Gimmritz erkennen. Und dort das herrliche Tal mit seinem frischen Grün und den schmalen Dörfern. Wir wollen uns dies schöne Tal für ein andermal merken. Heute geht es weiter nach Wöhrte, das hat uns den unteren von uns am Wege des auf dieser Seite schon behandelten Wöhrtebergs liegt. Ein Hügel führt uns den Weg. Schön liegt das Dorf im frischen Grün, der Weg von Wöhrte nach Wöhrte führt fast ununterbrochen an schönen Höhenlagen vorbei, dahingegen ein wunderbares Licht. Dann geht es mit einem alten Schloß. Die alten Steinmauern sind in die neue Straße wieder hineingekommen worden. Der Ort ist benannt nach denen von Wöhrte, die ein Burgversteck inne hatten und auch die Stadt Wöhrte zu ihrer Herrschaft zählten. Aus dem Schloß geht der alte mächtige Burgfried nach von den verfallenen Seiten. Die Kirche liegt auf einem Berge hinter dem Gutspatz. Von da führt der Weg hinten rechts herum, bis er uns schließlich auf die Straße von Wöhrte führt. So gelangen wir endlich nach Wöhrte, das ebenfalls eine Höhe über den Wöhrte mit dem Turm, die in der Zeit Wöhrte, die in der Wöhrte Zeit angeheben: eine Kette und eine Palmette an den Seiten und eine leuchtende Sonne in der Mitte, die wohl die Gegenwart Wertes andenten soll. Von Wöhrte führt uns die Straße von Wöhrte, die wohl die Gegenwart Wertes andenten soll. Es war eine tüchtige Wanderung, die wir so vollendet haben, gegen 40 Kilometer. Für die weniger Geschickten dürfte es ratsam sein, die Tour zu liegen, indem sie schon von Wöhrte in der Bahn benutzen; so bleibt dort zu beschaulicher Ruhe und gemächlicher Befriedigung noch Zeit genug. Und auch mit dieser Einschränkung bietet diese Wanderung Schönes und Interessantes in den Details und in der Natur genug. Die Tourdauer aber ist, das wir es wunderbar genießen. — ke —



Wöhrte.

Die letzte Hilfe

gegen nasse Keller, feuchte Wohnungen ist
Ceresit D. R. P.
 Wunner'sche Utensilienwerke, G. m. b. H.
 Bonn i. W.
 Niederlage: Friedrich Josau, vorm.
 Wiltb. Reupprecht, Halle a. S.
 Nr. 102

Patentanwaltsbüro Sack

Patent-Anwälte
 3ng. O. Sack.
 Dr. 3ng. F. Spielmann. LEIPZIG

Möbel auf Abzahlung.

Wohnungs-Einrichtung
 2 Bettstellen, 2 Tisch, 4 Stühle,
 1 Kleiderschrank, 1 Vorklo,
 1 Spiegelschrank, 1 Spiegel,
 1 Küchenspend, 1 Küchentisch,
 2 Küchenschränke, 1 Küchenschränke.
 Anzahlung Mk. 20, wöchentlich Mk. 1.50.

Rob. Blumenreich

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 24, I., II., III. Ebg.

Möbel auf Abzahlung.

Wohnungs-Einrichtung
 2 Bettstellen, 2 Matratzen,
 1 Kleiderschrank, 1 Vorklo,
 6 Stühle, 1 Sofa, 1 Truemeau,
 1 Stoptisch, 1 moderne,
 farbige Küche.
 Anzahlung Mk. 40, wöchentlich Mk. 2. —

Vertical text on the left margin, likely from an adjacent page or a list of items.

P-A-to!

Grosse Ulrichstrasse

Max Herrmann

vom Wih. Hecker
Große Ulrichstraße 57
Reichhaltige Auswahl

Eiserner Ofen u. Kochherde

in allen Systemen und Ausstattungen
Dauerbrandöfen für Aufstrich, Kuchner, Junfer & Rub. (Kochholz),
Dauerbrandöfen, jedes System für jede Küche.

„Winters Patent-Germanen“,
„Hugraves Original-Ofen“
Esch & Co.,
„Moderne Zieröfen“ des berühmten Stolberg-
schen Hüttenamtes Altenburg a. S.

schwarz, vernielt,
emailt, mit
Zinnblech-Ümlagen,
neue Modelle
1911/12
b 6236

Transportable kochherde,
schwarz u. ff. emailt.
Gasöfen, Gasherde.
Kombin. Herde.



Gimritzer Edelmilch!

Milch in 1 Liter-Flaschen

unmittelbar nach der Gewinnung abgefüllt und in
der Sterilisiert auf Flaschen gefüllt 24 Pfl. frei Haus
in 1/2 Liter-Flaschen 12 Pfl. frei Haus.

Kindermilch

nur 2 Tropfen Zitronensaft, besonders angenehm, gesunde Säure.
1/2 Liter-Flaschen 24 Pfl.

Säure helfen unter händiger tierärztlicher Kontrolle
und wird die Milch darauf chemisch untersucht.

Yoghurt

nur auf lebendem Milche gezogen 1/2 Liter. 40 Pfl., 1/4 Liter. 25 Pfl.
- Von allen Verunreinigungen frei.

Laden-Geschäft
Ecke Albrechtstrasse-Geiststrasse
wo auch Gemüse und Mehl verkauft wird. 1100
Beitragungen dorthin Tel. 2588 od. nach Gimritz Tel. 54 od. 229.

Sanitäts-Molkerei Gimritz.

Neue Sendung Roggenkleie

eingetroffen, welche billigt abgibt

Hermann Meusel, Nachf.

Prima-Wringmaschinen

mit 10, 12 und 14 Watt unter Garantie.

Karl Müller, Brüderstr. 9a, am neuen
Wasserkraftwerk in Hildesheim.



300000 edle Straußfedern
schonereits, tiefdunkel u. farblos gelangen aus
meinem Vorkauf zum Besten und folgen
45 la 3 Str., 50 la 2 Str., 18 cm br. nur 6 u. 8 Str.,
20 cm br. nur 10 Str., 25 cm br. 20 Str., 30 cm br. 30 Str.,
Stollen 2 Str., 20 cm la. 4 Str., 3 Str., 25 cm Str.,
12 Str., von Straußen 11 Str.
Mit Spezial- u. edle Federn: Kleinfeder, Meißler,
König, Seiten, Gefeder, Kinn, Bügel u. Lohr.
Hermann Hesse, Dresden, (In 11
Zweifelte. 63 64, Straußfedern, gegründet 1863,
Anfertigung von besten Straußfedern - Ausmachungen
einzelne Federn (bis 15 Str.) in Briefkästen mit nur 20 Stk. Porto.

Prachtstärke D.R.P.

1103 minigste Stärke für farbige Waschanlagen,
gibt keine Stirkflecke, ist völlig unzerstörbar.
1/2 Pfl.-Paket 30 Pfl. in allen Stoffen u. Drogen-Geschäften.

Dr. Harwig & Kindscher, Tagermünde,
Engross-Nieder, Weinberg & Co., Halle 3.

Süßes Wiesensheu,

lote und gerecht.

Prima Rotklee sowie Luzernekleie, ge-
br.

1a. Speisekartoffeln und Futterkartoffeln
offert zu den billigsten Tagespreisen ab hier oder franco jeder
Abnahme.

Franz Berger, Schafstädt. Tel. 11.
Dr. Stein-
Neue Kochschule, str. 59.
Beginn der nächsten Kurse 1. Oktober, ab 040461
Kamellungen erlitten
Franz Baumeister Gerocke.



Persil

Waschmittel

Millionenfach im Gebrauch! Uner-
reich in Wasch- und Bleichkraft.
Wäscht von selbst
ohne Reiben und Bürsten, ohne
Zusatz von Seife und Waschpulver.
Nur einmaliges 1/4-1/2 stündiges
Kochen. Garantiert unschädlich!
Erschließt nur in Original-Paketen.
HENKEL & Co., DÜSSELDORF.
Alleinige Fabrikanten auch der weltberühmten

Henkel's Bleich Soda

Mondorfer Heilwasser

gegen Verdauungsbeschwerden, Stuhlverstopfung, Säure-
rheiden, Nerven- und Blinddarmliden, Herzklopfen,
Wicht, Bluthochdruck und allgemeine Schwäche.
Fragen Sie Ihren Arzt.
25 Stück 15 Pf. frei Haus u. in Apotheken u. Drogerien.
Sauer-Niedervilage:
Carl Schäfer, Sandthalerstraße 14.
Verlangen Sie Broschüre. Fernruf 1904 (Großmann).

Rutenkartoffeln

gibt von Freitag früh an ab an der Berlinerstraße
Schreiber, Kellerstraße 1.
b 04801
Nicht übersehen!
Junge Leute erhält. Kosten. annehmbare Prospekt der
Landwirtschaft, Lehranstalt u. Lehrmittel Braunschweig,
Königsberg 18, Grödel, gedruckte Ausgabe, zum Verkauf,
Rechnungsführ. u. Molkereibau. Kosten. Stellenvermittlung,
in 15 Jahren über 3000 Schaler. Direktor Kersch.

Anhaltische Zerbst
Bauschule Zerbst
Lehrpl. kostenfrei durch die Direktion.
B. gins des Sommersemesters 5. April.
B. gins des Wintersemesters 20. Oktober.
Gleichberechtigt mit den Kgl.
Preussischen Baugewerkschulen.
Vom Verbands Deutscher
Baugewerksmeister anerkt.
Hoch-, Tiefbau-,
Steinmetztechn.

Wer liebt

eine hochfeine aromatische Qualitätszigarette

Fiametta

der rauche
Zu haben in allen Spezial-Zigarrengeschäften.
Gigarettenlabrik Alexandria Dresden.

Leder-Treibriemen,

Stammwoll-, Stachelhaar-, Balata-Niemen, Niemenverbinder,
Abdrücker- und Sticker-Verbindungs-Gürtel und Seile, Niemenkette,
Niemen-Riemen - Riemenbauwerk, Transmissions-Riemen -
Tourenschleifer.
Leistungsfähigste Bezugsquelle. Verlangen Sie Katalog.
Haller & Halbig, Halle a. S., 2 77
Telegr.-Adresse: Gegründet 1879
Jalousie Rudolph
HALLESAALE
Fernspr. 2106. Krausenstr. 16

Zur bevorstehenden Düngesaison!

Feingemahlene Düngestoff,
enthaltend ca. 90-95% löslichen Stickstoff, liefert mit pro 200 Str.
franko Ention Reumicht mit 45 Mark.
Denner empfehlen wir:

1a. Bennstedter Stüden-Weißkalk,
bekannt als bester hochprozentiger Weißkalk, in Stücken und auch
gemahlen zu den äußerst billigen Tagespreisen.
Benutzt bei Pflanz- und Viehhaltung. 1 204
Bennstedter Kalkwerke
M. Maennicke & Schmidt.

P-A-to!

Grosse Ulrichstrasse

Für Fussleidende

Sicherste Hilfe bei Rheumatismus, Gicht u. Arteriosclerose (Plattfuss etc.)
Broschüre mit u. fotoziert.
Joh. Jakszycki, Halle a. S., Strutenbergstr. 18, 173 z
Telephon 1906. Gegr. 1883.

Grosse Auswahl
chik u. vornehm garnierter
**Damen-Hüte, Sport-
u. Kinder-Hüte.**
Damen-Putz B. Pulvermacher,
12 I. Leipzigstr. 12 I.
Modernisierung und Umarbeitung getragener
Hüte bekannt geschmackvoll.

Glänzende Wäsche
erzielt man durch meine überbortrefflichen
Mangeln aller Art f. Hand- u. Krattbetrieb,
vielerlei Grössen, neueste Konstruktion, 2 1/2 Uhr
Garant., spielend leicht u. geräuschlos gehend
(Teilzahlung) Patente u. D. R. G. M.
Seiler's Masch.-Liegnitz 88.
Fabrik. Liegnitz
Präzisionsarbeit mit höchsten Auszeichnungen.
Zwei neue Mangeln zu besichtigen
1 233 bei Herrn Grossmann, Halle a. S., Sandthalerstr. 11.



Graetz Metallfadenlampen sind zu haben bei:
Ernst Nitzsche, Halle a. S., An der Schwemme 4. db 45

Jetzt ist es Zeit!!!

wiederum eine Kur mit meinem beliebten
Lahusen's Jod-
Eisen-Lebertran
Marke „JODELLA“
zu beginnen und bis zum nächsten Frühjahr fort-
zusetzen. Allen anderen Lebertran-Präparaten und
Emulsionen entschieden an Wirksamkeit vorzu-
ziehen. Qualität und Geschmack in diesem Jahre
besonders schön. Nur in Originalflaschen
a Mk. 2.30 u. 4.60. Da Nachahmungen,
kaufe man nur Lahusen's Lebertran „Jodelle“!
Allsinger Fabrikat Apotheker Lahusen
in Bremen. 1 275
Frisch zu haben in allen Apotheken in
Halle und Umgebung.

Gegründet i. J. 1877
Fernsprecher Nr. 912
Telegraphen-Adresse:
REIBER GÖRLITZ

Neuer Görlitzer Anzeiger

Morgenzzeitung für Görlitz und Umgegend
Auflage 30 000 Exemplare

Der Neue Görlitzer Anzeiger mit den Gratisbeilagen
Familienfreund, Kinderzeitung, Landwirt-
schaftliche Beilage und Notenbeilage
erscheint wöchentlich 6 mal zum Abonnementspreise von M. 1.80
pro Quartal

Insertionspreis
pro Gespaltem Petitzettel 20 Pf.
bei belangreichen Aufträgen
entsprechenden Rabatt. - Re-
klamanzelle a 50 Pf. - Gebühr
für Beilagen M. 1.00 - bis 25 g
Gewicht im Umfange von 1/2
Foliosseite. Die Beilagen sind um
20-30 em gefaltet zu liefern

Der Neue Görlitzer Anzeiger ist in allen Schichten der
Bevölkerung in Stadt und Land verstritten.

INSERATE
finden bei billigster Berechnung weiteste Verbreitung.

Von fremden Ufern.

Roman von Amy Wehe.

(Fortsetzung)

„Aber nicht verboten.“

Copyright 1911 by Amy Wehe, Leipzig.

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“
„Aber nicht verboten.“

seiner Vater fragte, wie sollte ich vor meinem Kinde bestehen, wenn ich nicht verurteilt hätte, den Verlorenen wiederzufinden? Auf Geheiß sah ich Argz verkommen, frant, elend, unfähig sich selber zu helfen, die Hände nach mir ausstreckend, und langsam reiste der Wind in mir, selber nach Marotto zu gehen, den Verlorenen zu suchen.

Meine Familie fand das lächerlich und abenteuerrich, und mein Bruder sagte mir bittere Worte, daß ich noch immer, wie er sich ausdrückte, hinter einem Manne herliefe, der mir so deutlich gezeigt, daß er mich entgegenging.

„Ich schäme mich dazu, denn ich kenne am besten, was mich trieb, und was ich für meine Pflicht hielt.“

„Und vor noch jung, kaum sechsundzwanzig Jahre, und ein langes Leben voller Qual und Sorge lag vor mir, und dieses Leben sollte ich in einer solchen entsetzlichen Ungewissheit hindringen, ohne zu ahnen, wie Argz wieder, oder ob er noch lebt und meiner Hilfe bedürftig?“

„Wach antworteten Kämpfer, daß ich es durch, daß man mir diese Meile erlaube. Ich wäre gern allein gerettet — Ates etwas färbende Art tut niemals wunden Herzen jurellen weh — aber allein wäre ich niemals fortgekommen.“

„Meine kleine, süße Schwester ist ja viel resoluter als ich, aber auch viel unvorsichtiger, und mir ist bange für sie hier in dem fremden Lande.“

„Und Sie wollen Sie nun auf „an Glück“ die Spuren Ihres verlorenen Gatten suchen, Frau Gräfin?“

„Ich werde mich doch unbedingt nur auf das Wald es-Wäldchen (Regierungsland) beschränken müssen, denn es ist ganz unmöglich für eine Dame, im Wald es-Wäldchen zu reisen. Das ganze Wäldchen ist im Besitz freier Stämme, die nicht mal dem Sultan den Durchzug durch die Gegend gestatten den beiden Hauptstädten des und Marrocks gefällig. Es ist aber angenehmer, wenn

der Gesichts sich nicht in dem Regierungsland aufhält, was so fast zur Gewöhnheit die Nachforschungen Herrs Bruders ergaben, daß er irgendwo verborgten im Wäldchen, wenn überhaupt noch in Marroks liegt, wo doch Nachforschungen für Sie gar nicht denkbar sind.“

„Nahmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

„Nehmen Sie sich nicht die Mühe, die Dank Heftend emporgelassen?“

Verkäufe

Grundstücke etc.

Guisverkauf!

Mein schönes Landgut mit 119 Acker, gut, Acker u. Weide, Obst, Gärten, etc.

Wohnhaus mit Garten

neu erbaut, beste Lage u. Oberirdigen u. unterirdigen Wasserleitungen

Baustellen

in besten Lage, sofort ohne Anzahlung zu verkaufen

Ca. 2300 qm Acker

in Ruppiner Wege 1 2/3 qm, gut zu verk.

Familienhäuser

am Schillerplatz Nr. 2 u. 4, in 10 bis 12 herrlich ausgestatt.

Schok-Geschäft

bestehendes in ein solches zu verkaufen

Beste Kapitalanlage

Weg. Wegung verkauft nur mein Wohnhaus m. 11 u. 12 Acker

Landbäckerei

Wäge Halle, sofort zu kaufen

Wohn- und Geschäftshaus

in bester Lage, sofort zu verkaufen

Grundstück

mit 119 Acker, gut, Acker u. Weide

Alte Kunden ohne Anzahlung. Umzug Auf Kredit! Noch nie dagewesene Neuheiten in Herren- u. Damen-Konfektion. Kredit an Jedermann! Kredit auch nach auswärts! Möbel Anzüge. Spezialität: Kompl. Schlachtkammer, Kompl. Küchen, Herren- u. Spise-Zimmer, Elegante Salons. wöchentliche Abzahl. 1 Mk. von an Wagen ohne Firm.

Günstige Gelegenheit für Turnvereine! Maercker & Co. Piano, Flügel, Pianinos, August Förster. B. Döll. Eine Treppe, 21 Geiststrasse 21 kein Laden. Möbel-Verkauf. S. Rosenberg. Grosser Möbel-Verkauf. Flaschenblowgen.

10 Jahre... 2 Jahre... 3 Jahre... 4 Jahre... 5 Jahre... 6 Jahre... 7 Jahre... 8 Jahre... 9 Jahre... 10 Jahre...

10 Jahre... 2 Jahre... 3 Jahre... 4 Jahre... 5 Jahre... 6 Jahre... 7 Jahre... 8 Jahre... 9 Jahre... 10 Jahre...

Warum kaufen Sie nicht auf Kredit?

Möbel auf Kredit

In allergrösster Auswahl.
Komplette Wohnungs-Einrichtungen,
1 Wohnzimmer, 1 Küche, 1 Wohn- und Schlafzimmer
von 100 bis 200 M.
Mit 1 Kleiderschrank, 1 Bettstelle, 1 Matratze, 1 Kalkissen, 1 Spiegel, 1 Tisch, 2 Stühle, 1 Kleiderschrank, 1 Kuchenschrank, 1 Handstuhl, 25 M. 1 Handtuchhalter.

1 Wohn- und Schlafzimmer
von 200 bis 300 M.
Mit 1 Bettstelle, 1 Matratze, 1 Kalkissen, 1 Kleiderschrank, 1 Spiegel, 1 Tisch, 1 Kuchenschrank, 1 Handstuhl, 40 M. 1 Handtuchhalter, 2 Koch-Stühle.

1 Wohn- u. Speisezimmer, Schlafkammer, u. Küche
von 450 bis 750 M.
Mit 2 Bettstellen m. Matr., 2 Kalkissen, 1 Ankleiderschrank, 1 Waschtisch, 1 Handstuhl, 2 Stühle, 1 Marmor, 1 Anschr., 1 Spiegel m. Facette, 1 Tisch, 1 Kuchenschrank, 1 Handstuhl, 75 M. 1 Handtuchhalter, 2 Koch-Stühle.

Eidmann & Co.
Grosse Ulrichstrasse 51, Eingang Schulstrasse.

Jodor erhält Waren auf Kredit!

Beachten Sie bitte unsere 6 Schaufenster.

Zur Ergänzung empfehle Topfche, Portieren, Tischdecken, Gardinen, Stores, Läuferstoffe etc.

Abzahlung wochentlich 1 M. Abzahlung wochentlich 3 M.

Herren-Anzüge, Damen-Mäntel, Kinderwagen, Herren-Paletots, Damen-Kostüme, Federbetten, Herren-Wäsche, Damen-Wäsche, Schuhwaren.

Gerichts-Zeitung. Straffammer.

Motorboote und Stromabtriebe. Halle, 22. September.

Die Motorboote der hier bestehenden Vereinigung seit etwa zwei Jahren zur besseren Leitung ihres Trainings betrieben, haben schon öfter Anlauf zu Beschwerden gegeben. Namentlich Gondelmeister, Gondelführer und Badenleitbefugte haben sich wiederholt beklagt über die Stromabtriebe und deren Unbilligkeit. Die Vereinigung erliess auch bereits einige Strafmandate gegen die Führer der Motorboote bezugl. der Vorschriften der betr. Vereine. Die Verfügungen wurden aber bisher auf den Einpruch der in Frage Genannten durch die hiesigen Gerichte wieder aufgehoben. Im vorigen Jahre erging auf Grund einer Oberprüfungsanordnung ein Strafbescheid gegen den Vorsitzenden des Saalkreislichen Motorbootsvereins wegen zu förmlichen Verfahrens mit dem Motorboote. Die dem Mandate zu Grunde gelegten Paragraphen beziehen sich aber auf Dampfboote. Schöffengericht und Straffammer waren daher der Meinung, daß diese Vorschriften nicht auch auf Motorboote ausgelegt werden können. In diesem Jahre erließ die Stromabtriebsverwaltung gegen den Vorsitzenden des Saalkreislichen Motorbootsvereins ein Strafmandat, begründet es aber diesmal mit Verstoß gegen die Vorschriften der Oberprüfungsanordnung durch ein hohes Vergehen. § 2 bezieht allgemein, die Führer von Fahrzeugen sollen darauf sehen, daß geeignete Verbindungen sowie Verabreichungen der Kraft vermittelt werden. § 22 verbietet den Dampfmaschinenführern durch ein hohes Vergehen, schnelle Anhalten zu beschleunigen. Auf den Einpruch des Klägers gingen die Schöffengerichte wie Straffammer auch diese Straffammerung wieder auf. In der heutigen Straffammerhandlung machte der Stromabtriebsverwaltung geltend, auf den Motorbootsverein seien in den zwei Jahren, seitdem das Motorboote des Klägers fahrlos war, erheblich mehr Verabreichungen durch Unterbrechung der Wasserversorgung vorgenommen, als früher. Demnach seien auch die Reparaturen notwendig geworden. Er forderte die Motorboote auf 400 bis 500 Mark. Allerdings liege er die Verabreichungen nicht bloß auf die Rechnung des Motorboots; auch die Dampfboote und andere Maschinen trügen Teil daran. Er halte aber den Verstoß des Motorboots, der hier höher sei als der der Dampfboote, für bedeutend schädlicher. Schon mit höherer als das dort viel zu schnell fahren und dadurch gefährlichen Verabreichungen gegen die Vorschriften der Oberprüfungsanordnung; bisweilen hätten Gondelmeister wegen des Motorboots überhaupt auf Befehlen verstoßen. Schon mit höherer als das dort viel zu schnell fahren und dadurch gefährlichen Verabreichungen gegen die Vorschriften der Oberprüfungsanordnung; bisweilen hätten Gondelmeister wegen des Motorboots überhaupt auf Befehlen verstoßen. Schon mit höherer als das dort viel zu schnell fahren und dadurch gefährlichen Verabreichungen gegen die Vorschriften der Oberprüfungsanordnung; bisweilen hätten Gondelmeister wegen des Motorboots überhaupt auf Befehlen verstoßen.

Humor im Gerichtssaal.

Wunder Oster habe mir. Wenn wir etwas Unangenehmes tun sollen, so thun wir es gerne auf die feierlichste Weise. Das ist auch nach dem Spruch, den der amerikanische Schriftsteller Samuel Langhorne Clemens bekannt unter dem Namen Mark Twain, einer hochgelobten Stunde Benjamin Franklin, dem Erfinder des Blitzableiters und eines netten Säuglings Sprüche und Sentenzen in die Schuhe geschoben, worüber sich Twain nicht am wenigsten in östliche Hemden geputzt hat. Der Spruch lautet nämlich nach Mark Twain: „Geheißt die auf mich, was du eben so überlegen tun kannst.“ Man kennt ihn ja auch, in ein etwas anderer Form, aber die beliebteste ist doch diese: „Kund der Unwissenheit Raub ist, handelt danach, als er ein Verbrechen mit der Willkür des D. anführe, das er nicht zu machen brauche.“ Er hatte nämlich noch eine richtiggehende Flamme, eigentlich mehr eine richtiggehende Schwelgermutter in der, denn diese war mit ihm selber verbunden wie ihre Tochter, Frau Anna N. „Unlandsdäber“ hätte er für doch aber sagen müssen, daß sein Verstoß diese unangenehme Straffammer von einem Tag auf den anderen. Seine verlassene fünfjährige Schwelgermutter kam eines Tages dahinter, wie es um ihn stand. Da machte sie kurzen Prozeß. Sie wuschte seinen neuen Flamme auf, stellte sie zur Rede, wie sie so wagen könnte, ihr den Raub unangenehmes, sie solle doch erst mal abwarten, bis es für die hundert Mark zurückgekauft habe, die sie ihm geliehen ist. Eine heftige Auseinandersetzung. Frau Annas M. wurde festsitzend und verkaufte Willkür mit ihrem Hengstfräulein demnach, daß aus der Sache eine Anklage wegen gefährlicher Körperverletzung gegen Frau Annas wurde. Sie hatte sich jetzt vor dem Schöffengericht zu verantworten. „Hörst du, Oesen Sie zu, die Jagun Willkür M. mit diesem Regensfräulein gefesselt zu haben? (Der Vorlesende zeigt der Anklagten einen in zwei Hälften geteilten Schirm vor.) — Ankl.: Ja, daß sie verlobt, das ist richtig, aber es soll nicht wahr sein. — Vorl.: Der Schirm ist dabei entzwei gegangen. Ankl.: Der war nicht wahr, Herr Richter. — Vorl.: Der Schirm ist nicht entzwei gegangen, er ist nur auseinander gegangen. Das stimmt. Ich hab'n erst acht Tage vorher gekauft, abber da kann Sie sein, wie ich mit dem Schirm angefangen waren bin. — Vorl.: Sie kamen Sie denn dazu, die Jagun zu verlassen? Ankl.: Nicht, Herr Richter, ich bin a biggen biggen von Rahur aus, ausserdem hab'ich einen Daxter in der Derr, der nachts heimlich mit der Jagun ausgenommen hat, hatte mich um hundert Mark abgekauft. Wenn er so gesund geht, da trüpf ich doch nicht mit einem andern an, da bezahlt er doch erst fünfzig seine Schulden, er legt sie erstens, daß's nicht mehr war. — Daxter kann aber doch die Jagun nichts. — Ankl.: Die hat'n doch weggenommen. Jetzt wär'd es natürlich sagen, sie hätte nicht gesagt, daß der Herr Saal eigentlich von rechts wegen noch mit meiner Tochter ging, indem er für noch nicht gefast hat, um baste mit noch hundert Mark fassat. — Daxter ist ja der rechte Daxtermeister. — Vorl.: Wozu haben Sie ihm das Geld gegeben? — Ankl.: Er sagte mal, er brauchte hundert Mark. Da hab ich gelast, die kann't ham, nicht bis gefast hat, er dars erst mit meiner Tochter meinen. Die wär'd ich liebigs gar nicht an'm an 19 frod, daß's alle ist. Die verlassene Willkür M. sagte mir, daß sie nettlich gefast habe, hat's frei. — Sie hat ihm den Raub gegeben. — Frau Annas mit dem Oster um die — 100 Mark mit einer Geldstrafe von 25 Mark sünden. Das geht es noch sehr gerad, ob der Herr Saal ist, das so bereitwillig gegebene Darlehen sie fruchtlos.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-N. Große Braunenstraße 3a.

Geborenen (22. September): Der Schneider Otto Eidmann und Martha Dose, Fiedlerstr. 27. und Fiedlerstr. 12. — Der Bahnarbeiter Paul Winkler und Martha Siegmund, Fiedlerstr. 28. und Fiedlerstr. 12. — Der Tischler Alfred Hermann und Gertrud Köhlich, Rabulstr. 27. und Fiedlerstr. 7. — Der Metzger Max Sauerbrenner und Marie Schindler, Or. Goltzstr. 16. und Quirstr. 10. — Der Droger Max Beyer und Frieda Strecker, Weidenplan 2.

Heiratungen (22. September): Der Domänenpächter Otto Hermann und Wally Zamb, Schmeina u. Goltzstr. 12. — Der Schneider E. Otto, Salzweberstr. 15. — Dem Schlosser Hermann Helm eine E. Ricciole, Goltzstr. 10. — Dem Pianofortefabrikanten Willi Ritter eine E. Ursula, Fiedlerstr. 24. — Dem Fabrikarbeiter Friedrich Blaus ein E. Surti, Fiedlerstr. 24. — Dem Bäckermeister Albert Grotzer ein E. Albert, Winklerstr. 1. — Dem Arbeiter Hermann Freitag ein E. Bruno, Hermannstr. 19.

Gebohren (22. September): Der Ingenieur Emil Kallina aus Zangerhausen 56 J., Dörfenhausen. — Die Witwe Pauline König geb. Wendt 75 J., Burgstr. 56.

Standesamt Halle-S., Steinweg 2.

Aufgeborenen (22. September): Der Eisenhändler Otto Braug und Emma Kraft, Schloßstr. 14. — Der Kaufmann Willi Deufmeyer und Anna Schmidt, Fiedlerstr. 6 und Fiedlerstr. 1. — Der Postbote Gustav Schneider und Emma Weller, Goltzstr. 10 und Fiedlerstr. 15. — Der Kaufmann Carl Bergmann und Marie Böhmer, Goltzstr. 15. und Mühlweg 47. — Der Schriftführer Max Engel und Ella Wühlmann, Fiedlerstr. 31 und Fiedlerstr. 14. — Der Arbeiter Walter Friedrich und Anna Zehle, Fiedlerstr. 6 und Mühlweg 47. — Der Arbeiter Josef Wenz und Marianna Engel, Fiedlerstr. 5.

Heiratungen (22. September): Der Bäcker Ernst Bergmann und Emma Kraft, An der Mühlstr. 3 und Halberstr. 1. — Der Bäcker Richard Grotzer und Maria Grotzer, Schloßstr. 14 und Fiedlerstr. 9.

Geborenen (22. September): Dem Lampenwärter Wilhelm Grotzer eine E. Wally, Salzweberstr. 10. — Dem Arbeiter Franz Kallina eine E. Wally, Fiedlerstr. 12. — Dem Kupferhändler Richard Grotzer eine E. Hedwig, Fiedlerstr. 13. — Dem Arbeiter Max Wagner eine E. Charlotte, Or. Braunsplatz 19. — Dem Metzger Wilhelm Weis eine E. Helene, Fiedlerstr. 3. — Dem Arbeiter Otto Kling eine E. Gertrud, Schmeinastr. 15. — Dem Gehilfen Friedrich Wollfahrt aus Dörfen ein E. Wally, Fiedlerstr. 1. — Dem Schlosser Max Götlicher eine E. Maria, Fiedlerstr. 5. — Dem Kaufmann Robert Schulze ein E. Robert, Fiedlerstr. 2. — Dem Güterbesitzer Albert Müller ein E. Waldemar, Fiedlerstr. 28.

Gebohren (22. September): Der Arbeiter Friedrich Grotzer aus Schloßstr. 14. — Der Arbeiter Otto geb. Daxter 32 J., Fiedlerstr. 14.

Die echten

SALEM ALEIKUM = SALEM GOLD
(Goldmundstück)
Cigaretten
für Feinschmecker!

Man hüte sich vor täuschenden qualitativ minderwertigen Nachahmungen!

423 Dies ist die Telefonnummer der Redaktion des General-Anzeigers.

Neueste Damen-Konfektion für Herbst u. Winter 1911/12.

Eleg. Kostüme, schicke franz. Kleider, - Spezialität: Sammet' der, - eleg. Gesellschafts-
:: Toiletten, neueste Paletots, Sammet- u. Abend-Mäntel, Blusen, Röcke etc. etc. ::

sind jetzt in bekannt überreicher Auswahl und Preiswürdigkeit am Lager.

Eugen Freund & Co. — Halle a. S., — Leipzigerstr. 5.

Größtes Spezial-Damen-Konfektions-Geschäft



Weltschlager Der Roman eines Blumenmädchens. Weltschlager

Grosser Sittenroman. Hochspannend!! Von Anfang bis Ende Hochinteressant!!

Germania-Theater || Central-Theater || Amerikan-Theater
Reilestrasse 132. Leipzigerstrasse 17. Gr. Ulrichstrasse 20.



Stadttheater Halle a. S. Zyklus ausgewählter deutscher Meister-Dramen.

Heinrich von Kleist.

Zur Gedenkefeier des 100jährigen Todestages von
Kleist: Penthesilea, Das Käthchen von Heilbrunn, Die Hermannsschlacht, Prinz Friedrich von Homburg.
Hebbel: Nibelungen (2 Abende), 1. Abend: Der gekrönte Siegfried und Siegfrieds Tod, 2. Abend: Kriemhilds Rache, Jutit.
Ludwig: Der Erbküster.
Preise der Plätze für alle acht Abende inkl. städt. Billettsteuer: I. Rang, Balkon und Orchester Mk. 20.80, I. Parkett Mk. 16.80, II. Parkett Mk. 12.80, Parterre Mk. 10. --, II. Rang Vorderbühnen Mk. 8.40, III. Rang Mk. 5.60. Billets für den ganzen Zyklus ohne Austausch an der Kasse sind ab Montag früh 10 Uhr erhältlich.

Die Entdeckung

habe ich gemacht, dass durch immer gleichbleibend gute und prompte
:: :: Lieferung eine treue Kundschaft erworben wird. :: ::

Richard Schröder,

Atelier für moderne Photographie.

nur Steinweg 17.

Grösstes und leistungsfähigstes Atelier im Süden der Stadt.

Telephon 1143.

Stadt-Theater in Halle, Sonntag den 24. Septbr.

Nachmittags:
2. Abend: Der Graf von Eurenburg.
Operette in 3 Akt u. 4 B. H. Müller und Rob. Volkmann. Musik von Franz Schalk. Singsleitung: Karl Schallberger. Musikalische Leitung: Wolfgang Hübner.
Hans Graf von Eurenburg. H. Bayler.
Herr Graf von Eurenburg. H. Bayler.
Frau Gräfin von Eurenburg. M. Brandom.
Herr Graf von Eurenburg. H. Bayler.
Frau Gräfin von Eurenburg. M. Brandom.
Herr Graf von Eurenburg. H. Bayler.
Frau Gräfin von Eurenburg. M. Brandom.
Herr Graf von Eurenburg. H. Bayler.
Frau Gräfin von Eurenburg. M. Brandom.

Stadttheater Leipzig, Neues Theater.

Sonntag 24.9. Das Rheingold.
Montag 25.9. Die Walküre.
Dienstag 26.9. Der Ring des Nibelungen.
Mittwoch 27.9. Siegfried.
Donnerstag 28.9. Der Kärnthal.
Freitag 29.9. Die Walküre.
Samstag 30.9. Götterdämmerung.
Sonntag 1.10. Nachm.: Glaube u. Heimat. Abends: Der Rosenkavalier.
Montag 2.10. Die romantische Frau.
Altes Theater.
Sonntag 24.9. Die romantische Frau.
Montag 25.9. Das georgische Schloss.
Dienstag 26.9. Die romantische Frau.
Mittwoch 27.9. Rote Perle.
Donnerstag 28.9. Wiener Blut.
Freitag 29.9. Gasparone.
Samstag 30.9. Die Wäin.
Sonntag 1.10. Nachm.: Der Graf von Eurenburg. Abends: Die Wäin.
Montag 2.10. Glaube u. Heimat.

Kneipp-Berein Halle 6. Vortragsabend

am Montag den 25. Septbr. abends 8 1/2 Uhr in „Mars-la-Tour“, Gr. Ulrichstrasse. Gäste willkommen.

Nietleben. Gasthof z. Sonne.

Ein fetter Hammel und folgende Breie in Geflügel. Dieses ladet ergeben ein a 0.88 Alwin May.

Siegedsdorf. Sonntag den 24. Septbr.

Ein fetter Hammel und folgende Breie in Geflügel. Dieses ladet ergeben ein a 0.88 Alwin May.

Schkopau. Sonntag den 24. Septbr.

Ein fetter Hammel und folgende Breie in Geflügel. Dieses ladet ergeben ein a 0.88 Alwin May.

Neukirchen. Sonntag den 24. Septbr.

Ein fetter Hammel und folgende Breie in Geflügel. Dieses ladet ergeben ein a 0.88 Alwin May.

Kegelbahn. Montag abends zu besetzen.

Hotel Kaiserhof. Montag abends zu besetzen. Hotel Kaiserhof.

Voranzeige! Voranzeige!

Passage-Theater Lichtspielhaus

dem hochgeehrten Publikum zur gefl. Nachricht, dass im Schauenster des Spielwaren-Geschäfts

C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90

das Modell unseres Theaters ausgestellt ist.

Hochachtungsvoll Die Direktion.

Königskinder.

17. Septbr. im Abonnement. 2. Spiel. 17. Septbr. im Abonnement. 2. Spiel. 17. Septbr. im Abonnement. 2. Spiel.

Zapfenstreich.

Drama in 4 Akten von Franz Schalk. Singsleitung: Karl Schallberger.

Skaispieler.

haben jeden Nachmittag Anfangs Badischer Hof, Weiskauerstr. 31.

Weihnuss Broskowski.

die vorstehende Skizze die ehesten Weine. e 83

Spanische Weinballe

am Marktstr. - Talamtstr. 6. Tägliche Familien-Anstalt. Täglich abends 7, 7 Uhr ab.

Private Speisensaal

am Marktstr. 1. u. d. Ulrichskirche. Täglich großer Mittagstisch von 11-3 Uhr ab 25 Pf. im Abonnement bei gansen Familien Ermässigung. Stuhl mit dem Speisensaal.

Bouillon

Die Dekoration ist eine Geisenswürdigkeit für Halle a. S.

De lust'gen Dachauer san da.

5000 Geybelhüte kommen während des Festes zur Verteilung.

Saale-Dampfschiffahrt

Karl Demmer, e. F. Sonntag den 24. September, nachmittags 3 Uhr.

Müllers Hotel

(vorm. Lükö) Magdeburgerstr. vornehmtes Familien-Verkehrsalokal.

Bouillon

Die Dekoration ist eine Geisenswürdigkeit für Halle a. S.

De lust'gen Dachauer san da.

5000 Geybelhüte kommen während des Festes zur Verteilung.

Ein Liebling der Gesellschaft ist der Mann, der meine Heilmethode befolgt hat.

Er ist beliebt und wird geschätzt überall, wo er erscheint, und dies nur wegen seiner wunderbaren Gesundheit, Kraft und Mächtigkeith. Der Grund dieses hervorragenden Leistungsvermögens ist kein Geheimnis. Es ist die Folge der wissenschaftlichen Anwendung der Elektrizität, dieser großartigen Naturkraft.



Meine elektrische Körperbatterie ist das Resultat der Studien und Erfahrungen meines Lebens. Sie ist jetzt in der ganzen zivilisierten Welt bekannt und in Gebrauch. Sie bringt Kraft und neues Leben in das Blut, die Nerven und Muskeln. Sie führt neues Lebensvermögen Ihrem Organismus zu, sie gibt Ihnen die Kraft zu handeln und zu leiten.

Durch Anwendung der Nebenapparate für Männer und Frauen wird der Strom meiner Batterie zu jedem beliebigen Teile des Körpers geleitet, der ihn gerade benötigt.

Ich wünsche, dass auch Sie, Leser dieser Zeilen, den Wert meiner Selbstheilungsmethode ebenso kennen lernen, wie tausend Andere, deren Dankschreiben mir täglich zugehen. Ich bitte Ihnen daher die Gelegenheit, sich meiner

Elektrischen Körperbatterie während 60 Tagen versuchsweise

zu bedienen ohne mir etwas im Voraus zu zahlen noch zu hinterlegen.

Dieses Anerbieten beweist mein festes Vertrauen zu der Heilmethode, die ich Ihnen empfehle. Durch diese kann ich Sie aus Ihrem jetzigen krankhaften Zustande erlösen und Sie zum Lebenskampfe fähig machen.

Schreiben Sie noch heute an mich und verlangen

Gratis-Werk: „Gesundheit in der Natur“.

Dasselbe enthält zahlreiche wichtige Angaben über die Wiedererlangung und Erhaltung der Gesundheit, ist reich illustriert und beschreibt ausführlich meine Apparate. Keiner Mann und keine Frau sollte ohne dieses Werk sein, das absolut nichts kostet. Schreiben Sie noch heute persönlich an

Dr. R. F. Sanden, 14 rue Talbot, Paris (Frankr.).

Hallesche Röhrenwerke Akt.-Ges.
 Halle a. S., Fernsprecher 903.
 Abteilung C.
 Zentralheizungen aller Systeme.
 Besonders empfehlenswert:
Etagenheizungen
 vom Küchenherd aus.
Lüftungs- und Trockenanlagen.
 Eigene Rohrhütte

Galgenberg.

Sonderangebot

gültig bis 30. September

Jackett-Anzüge

werden zu

275
Mk.

chemisch

gereinigt u. gebügelt.

- Eigene Läden:**
 Herseburgerstrasse 4,
 Steinweg 25.
 Schmeisserstrasse 6,
 Rathausstrasse 6,
 Gr. Steinstrasse 56,
 Gelststrasse 26.

Grösste Wäscherei,
Einzige Rasenbleiche
am Platze.

Fernruf 583.
Erstklassige

Neue spez.

Einrichtung

zur Schonung

der Wäsche

bei prompter

Lieferung.

h4008

Gardinen-Wäscherei und -Appretur.

SIRIUS D. R. P., ist diejenige
 Metallfadenlampe
 mit 70-75% Stromersparnis,
 welche anerkannt von keinem anderen Fabrikat
 übertroffen wird. — Man verlange deshalb stets die
SIRIUS-LAMPE
 und achte genau auf die Schutzmarke
 „SIRIUS“.

Erhältlich bei Paul Körner, Halle a. S., Augustastraße 13.
 Julius Pintsch, Aktiengesellschaft, Abteilung: Glühlampenfabrik, Berlin O. 27.

+ Sofort +
Frauen gebraucht bei Unregelmäßigkeiten meine extra
 Crocotropfen Fl. 10. —
 Erfolg garantiert, sonst Geld zurück. Nachnahmeverfand nach außer-
 halb. Offenes Geschäft. Chem. Laboratorium Schönefeld, Str. 12
 Berlin, Schönefelderstr. 39-40. 46

+ Damen +
 wenden sich bei Frauenleiden
 jeder Art obstruete, gewöhnliche
 Behandlung, vertrauensvoll an
J. Simek,
 langjährige, geprüfte Heilkräfte.
 Gub. Wunderehrer. 30. p. 9 005

Seidenhaus Georg Schwarzenberger
 Halle a. S., Gr. Steinstr. 53
 5% Rabatt. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 5% Rabatt.
 Bester Kostüme-Sammet, empfindl. Druck und Nässe.
 Gerippte Sammete (Kord) Meter von 1.80 Mk.
 Velvet für Blusen und Kleidchen Meter von 1.20 Mk.
 Bester schwarzer Huf-Sammet, leichte kurzgeschorene Qualität.

Bruno - Glühkörper

haben unbegrenzte Lebensdauer, weil sie nach dem Abflammen stoss- und schlagfest sind — Im Gebrauch das billig. Fabrikat

Man verlange im eigenen Interesse die bewährten Bruno-Glühkörper. In allen einschlägigen Geschäften erhältlich.
Sämtliche Umzugsartikel.
 Messing — Holz — Eisen
Fritz Fügemann, Halle a. S.
 Metallwaren für Innendekoration. Leipzigerstr. 67.
 Fernsprecher 1430. Größtes Spezialgeschäft der Provinz Sachsen. h 009

Nur die Fürstliche Brauerei in Köstritz braut das echte Köstritzer Schwarzbier.
 Diese Menge Gerstenmalz
 etwa 1/4 Pfund gehört zu einer 1/2 Literflasche
Köstritzer Schwarzbier
 aus der Fürstlichen Brauerei Köstritz.
 Aertzlich anerkanntes Stärkungsmittel für Rekonvaleszenten, Blutarmer, Seiwache, Wechnerinnen und stillende Mütter. Bester und bekömmliches Anrugsmittel für Gesunde, die körperlich oder geistig anstrengt arbeiten.
 Vorzügliches Tafelgetränk. — Bester Hausrunk.
 Nicht zu verwechseln mit den obergärigen, mit Zucker versetzten Malzbieren. Durststillend und labend, wenig Alkohol, rein Malz und Hopfen.
 Nur echt zu haben bei:
E. Lehmer, Generalvertreter
 in Halle a. S., Landsbergerstrasse 7, Fernruf 238, und in den übrigen durch Plakate kenntliche Verkaufsstellen.

Gebrauchte Automobile.
 Ausnahme-Angebot.
 Wir geben eine Anzahl gebrauchte, gut erhaltene und gründlich nachgesehene Motorwagen mit 2 und 4 Cylindern und mit 2 und 4 Sitzen, selten billig, sofort ab.
 Zweisitzer von M. 700 an
 Viersitzer „ M. 1500 an
 Verlangen Sie Liste.
Norddeutsche Automobil-Werke
 Hameln.
 a 4031

Wirden Sie Redner!
 Lernen Sie groß und frei reden!
 Gründliche Ausbildung zum freien Redner durch Brecht's
 Fernkursus für praktische Lebenskunst,
 logisches Denken,
 freie Vortrags- und Redekunst.
 Einzig dastehende Methode. — Erfolge über Erwarten.
 Anerkennungen aus allen Kreisen. Prospect kostenlos.
R. HALBECK, Berlin 223, Potsdamerstr. 123b.

Wirden Sie Redner!
 Lernen Sie groß und frei reden!
 Gründliche Ausbildung zum freien Redner durch Brecht's
 Fernkursus für praktische Lebenskunst,
 logisches Denken,
 freie Vortrags- und Redekunst.
 Einzig dastehende Methode. — Erfolge über Erwarten.
 Anerkennungen aus allen Kreisen. Prospect kostenlos.
R. HALBECK, Berlin 223, Potsdamerstr. 123b.

Wirden Sie Redner!
 Lernen Sie groß und frei reden!
 Gründliche Ausbildung zum freien Redner durch Brecht's
 Fernkursus für praktische Lebenskunst,
 logisches Denken,
 freie Vortrags- und Redekunst.
 Einzig dastehende Methode. — Erfolge über Erwarten.
 Anerkennungen aus allen Kreisen. Prospect kostenlos.
R. HALBECK, Berlin 223, Potsdamerstr. 123b.

Wirden Sie Redner!
 Lernen Sie groß und frei reden!
 Gründliche Ausbildung zum freien Redner durch Brecht's
 Fernkursus für praktische Lebenskunst,
 logisches Denken,
 freie Vortrags- und Redekunst.
 Einzig dastehende Methode. — Erfolge über Erwarten.
 Anerkennungen aus allen Kreisen. Prospect kostenlos.
R. HALBECK, Berlin 223, Potsdamerstr. 123b.

Wirden Sie Redner!
 Lernen Sie groß und frei reden!
 Gründliche Ausbildung zum freien Redner durch Brecht's
 Fernkursus für praktische Lebenskunst,
 logisches Denken,
 freie Vortrags- und Redekunst.
 Einzig dastehende Methode. — Erfolge über Erwarten.
 Anerkennungen aus allen Kreisen. Prospect kostenlos.
R. HALBECK, Berlin 223, Potsdamerstr. 123b.

Wirden Sie Redner!
 Lernen Sie groß und frei reden!
 Gründliche Ausbildung zum freien Redner durch Brecht's
 Fernkursus für praktische Lebenskunst,
 logisches Denken,
 freie Vortrags- und Redekunst.
 Einzig dastehende Methode. — Erfolge über Erwarten.
 Anerkennungen aus allen Kreisen. Prospect kostenlos.
R. HALBECK, Berlin 223, Potsdamerstr. 123b.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen,
 Compl. Serrenimm. :: Speisekamm. :: Schlafkamm.,
 Ledersess., Klaviersch., Teppiche, einzelne Möbel
 liefern wir in modernster, gediegener Ausführung unter
 freierster Disposition zu Original-Statopreisen. Um
 jeden Gelegenheit sein Heim zu haben und bequem
 als möglich zu gestalten, gestatten wir solvenzien Säulern
 gegen Vergütung von 5%
 Zinsen in Monats- oder
Quartals-Raten
 zu tilgen. Kataloge werden nicht versandt. Kein Zusat-
 z durch Porto. Versand nach ganz Deutschland.
 Man verlange den vollständigen Bericht unteres Secretärs
 behufs Vorlegung von Zeichnungen, Entwürfen etc. mit
 Angabe der gemauerten Adresse.
Röbel-Berand-Paus Alfred Sachs & Co.,
 Berlin S. O., Köpenickerstraße 126 a.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen,
 Compl. Serrenimm. :: Speisekamm. :: Schlafkamm.,
 Ledersess., Klaviersch., Teppiche, einzelne Möbel
 liefern wir in modernster, gediegener Ausführung unter
 freierster Disposition zu Original-Statopreisen. Um
 jeden Gelegenheit sein Heim zu haben und bequem
 als möglich zu gestalten, gestatten wir solvenzien Säulern
 gegen Vergütung von 5%
 Zinsen in Monats- oder
Quartals-Raten
 zu tilgen. Kataloge werden nicht versandt. Kein Zusat-
 z durch Porto. Versand nach ganz Deutschland.
 Man verlange den vollständigen Bericht unteres Secretärs
 behufs Vorlegung von Zeichnungen, Entwürfen etc. mit
 Angabe der gemauerten Adresse.
Röbel-Berand-Paus Alfred Sachs & Co.,
 Berlin S. O., Köpenickerstraße 126 a.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen,
 Compl. Serrenimm. :: Speisekamm. :: Schlafkamm.,
 Ledersess., Klaviersch., Teppiche, einzelne Möbel
 liefern wir in modernster, gediegener Ausführung unter
 freierster Disposition zu Original-Statopreisen. Um
 jeden Gelegenheit sein Heim zu haben und bequem
 als möglich zu gestalten, gestatten wir solvenzien Säulern
 gegen Vergütung von 5%
 Zinsen in Monats- oder
Quartals-Raten
 zu tilgen. Kataloge werden nicht versandt. Kein Zusat-
 z durch Porto. Versand nach ganz Deutschland.
 Man verlange den vollständigen Bericht unteres Secretärs
 behufs Vorlegung von Zeichnungen, Entwürfen etc. mit
 Angabe der gemauerten Adresse.
Röbel-Berand-Paus Alfred Sachs & Co.,
 Berlin S. O., Köpenickerstraße 126 a.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen,
 Compl. Serrenimm. :: Speisekamm. :: Schlafkamm.,
 Ledersess., Klaviersch., Teppiche, einzelne Möbel
 liefern wir in modernster, gediegener Ausführung unter
 freierster Disposition zu Original-Statopreisen. Um
 jeden Gelegenheit sein Heim zu haben und bequem
 als möglich zu gestalten, gestatten wir solvenzien Säulern
 gegen Vergütung von 5%
 Zinsen in Monats- oder
Quartals-Raten
 zu tilgen. Kataloge werden nicht versandt. Kein Zusat-
 z durch Porto. Versand nach ganz Deutschland.
 Man verlange den vollständigen Bericht unteres Secretärs
 behufs Vorlegung von Zeichnungen, Entwürfen etc. mit
 Angabe der gemauerten Adresse.
Röbel-Berand-Paus Alfred Sachs & Co.,
 Berlin S. O., Köpenickerstraße 126 a.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen,
 Compl. Serrenimm. :: Speisekamm. :: Schlafkamm.,
 Ledersess., Klaviersch., Teppiche, einzelne Möbel
 liefern wir in modernster, gediegener Ausführung unter
 freierster Disposition zu Original-Statopreisen. Um
 jeden Gelegenheit sein Heim zu haben und bequem
 als möglich zu gestalten, gestatten wir solvenzien Säulern
 gegen Vergütung von 5%
 Zinsen in Monats- oder
Quartals-Raten
 zu tilgen. Kataloge werden nicht versandt. Kein Zusat-
 z durch Porto. Versand nach ganz Deutschland.
 Man verlange den vollständigen Bericht unteres Secretärs
 behufs Vorlegung von Zeichnungen, Entwürfen etc. mit
 Angabe der gemauerten Adresse.
Röbel-Berand-Paus Alfred Sachs & Co.,
 Berlin S. O., Köpenickerstraße 126 a.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen,
 Compl. Serrenimm. :: Speisekamm. :: Schlafkamm.,
 Ledersess., Klaviersch., Teppiche, einzelne Möbel
 liefern wir in modernster, gediegener Ausführung unter
 freierster Disposition zu Original-Statopreisen. Um
 jeden Gelegenheit sein Heim zu haben und bequem
 als möglich zu gestalten, gestatten wir solvenzien Säulern
 gegen Vergütung von 5%
 Zinsen in Monats- oder
Quartals-Raten
 zu tilgen. Kataloge werden nicht versandt. Kein Zusat-
 z durch Porto. Versand nach ganz Deutschland.
 Man verlange den vollständigen Bericht unteres Secretärs
 behufs Vorlegung von Zeichnungen, Entwürfen etc. mit
 Angabe der gemauerten Adresse.
Röbel-Berand-Paus Alfred Sachs & Co.,
 Berlin S. O., Köpenickerstraße 126 a.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen,
 Compl. Serrenimm. :: Speisekamm. :: Schlafkamm.,
 Ledersess., Klaviersch., Teppiche, einzelne Möbel
 liefern wir in modernster, gediegener Ausführung unter
 freierster Disposition zu Original-Statopreisen. Um
 jeden Gelegenheit sein Heim zu haben und bequem
 als möglich zu gestalten, gestatten wir solvenzien Säulern
 gegen Vergütung von 5%
 Zinsen in Monats- oder
Quartals-Raten
 zu tilgen. Kataloge werden nicht versandt. Kein Zusat-
 z durch Porto. Versand nach ganz Deutschland.
 Man verlange den vollständigen Bericht unteres Secretärs
 behufs Vorlegung von Zeichnungen, Entwürfen etc. mit
 Angabe der gemauerten Adresse.
Röbel-Berand-Paus Alfred Sachs & Co.,
 Berlin S. O., Köpenickerstraße 126 a.